

Übersicht Rad

Kompetenz zeigt sich in Produkten

Auf den folgenden Seiten dieses Kataloges zeigen wir Ihnen einige verschiedene Radpark-systeme. Bei der Konzeption der einzelnen Parker wurden unterschiedliche Anforderungen an Funktion und Design gestellt.



Auf der Suche nach einem gemeinsamen Nenner bilden wir zunächst 3 Gruppen, denen die einzelnen Radparker zugeordnet werden können.

Gruppe 1

könnte überschrieben werden mit **"Form follows function"**, anders ausgedrückt: Im Vordergrund der Produktentwicklung stand ganz klar der Anspruch, funktionale Aspekte zu optimieren, woraus eine bestimmte, in sich logische Form des Radparker entsteht, die abschließend, ohne dabei Kompromisse hinsichtlich der Funktion einzugehen, auch noch unter optischen Gesichtspunkten "gestylt" wird.

Hierzu gehören die Radparksysteme BETA /-Familie, ALPHA, SIGMA, Bügelparker A - H, DOPPELSTOCK, DREIPLUS, GAMMA, WEGA, LIFT, PEGASO, ARETUS.



parker



Gruppe 2

rückt das **Design** in den Vordergrund der Überlegungen, ohne dabei die Funktion außer Acht zu lassen. Hierzu gehören die Radparker OMEGA und PSI.



Gruppe 3

umfasst die **preisgünstigen Fahrradständer**, die für kleinere Budgets eine Alternative darstellen. Hierzu gehören u.a. RASTO sowie HARLEM und WEGA-horizontal. Als Highlight unter den "Minimalisten" ist der BETA-Basis als funktions-optimierter Anlehnbügel geradezu ein Muss!





**DAMIT ICH
TÄGLICH GUT
ANKOMME.**

Werde jetzt Mitglied im ADFC!

Sicher ist sicher: Gemeinsam
für mehr Radwege.

www.adfc.de

 **adfc**
Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club





BETA FAMILIE



BETA Basis



BETA XXL Focus



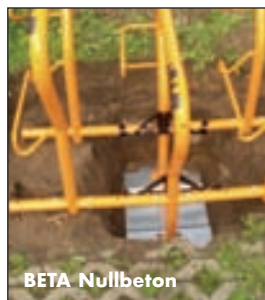
BETA Safe



BETA Service Point



BETA Mini



BETA Nullbeton



BETA 44°



BETA Poller



BETA Plakativ



BETA Classico



**Fahrradparker
mit integrierter
Luftpumpe**

BETA Air

Glauben Sie auch nur das, was Sie sehen?

Tiefeinstellung

Hocheinstellung

Stabiler **Hauptbügel** zum gleichzeitigen Anschließen von Vorderrad und Rahmen

Lackschoner am Hauptbügel schützen vor Kratzern

Oberer Bügel bringt Ordnung in die Radeinstellung

Unterer Bügel ermöglicht Hocheinstellung des Rades

Durch verschieden lange **Distanzrohre** (Bodenrahmen) sind variable Radabstände (Achsabstände) möglich.

Rohrverbinder aus Temperguss garantiert kraftschlüssige Verbindung im Baukastensystem

Gerade **Endrohre** erleichtern die Reinigung der Stellfläche durch offenen Bodenrahmen

Durch die patentierte **FOCUS**sierereinrichtung lehnt das Rad stets felgenschonend am Hauptbügel an



BETA

Am Anfang stand eine Vision

wie so oft, wenn man herangeht, neue Produkte zu entwickeln. Wir waren überzeugt, dass der Nachfrageboom nach stetig höherwertigen Fahrrädern anhält und zwangsläufig dazu führen muss, dass auch die Infrastruktur für den Radverkehr im Windschatten dieser Entwicklung tiefgreifend verbessert werden wird.

Umfangreiche Gestaltungsmaßnahmen im öffentlichen Raum bestätigen bis heute unsere damals getroffene Prognose.

Aus dieser Überzeugung formulierten wir uns eine klare Aufgabenstellung:
Entwicklung eines **idealen Radparksystems**.

Wir suchten deshalb Kontakt zum ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club), um im Dialog mit Fachleuten Parameter festzulegen, die für die Qualität eines Fahrradparkers maßgebend sind.

Die Entwicklungsphase war vor allem geprägt von praktischen Versuchen. Etliche Messreihen wurden ermittelt, kein Maß dem Zufall überlassen. Ergänzt wurden die praktischen Tests durch theoretische Beiträge in Form von Studien- und Diplomarbeiten.

Das Resultat ist der **BETA**, ein Fahrradparker von einzigartigem **"IQ" bis ins Detail**.

Der Erfolg gibt uns Recht. Nur logisch, dass wir auf Grundlage eines so ausgereiften Produktes Anstrengungen unternommen haben, den BETA durch sinnvolle Varianten und Komponenten zu ergänzen. So entstand die **"BETA-Familie"**, die wir Ihnen nachfolgend vorstellen möchten.

Aber damit nicht genug:

Die Entwicklung geht weiter und orientiert sich dabei u.a. an sich verändernden Rahmengenometrien der Fahrräder. Um die Vorzüge des BETA-Radparksystems auch künftig garantieren zu können, haben wir die Form des Anlehnbügels konsequenterweise ebenfalls neu gestylt:

Das Resultat ist der BETA XXL mit Prüfbescheinigung nach DIN 79008 und ADFC-Empfehlung!

Falls Sie sich fragen, ob soviel Qualität nötig ist; Bilder statt 1000 Worte ...



Interview vom März '90 mit Dipl.-Ing. K.L. Biedermann (†2005) vom ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club), Sindelfingen

Herr Biedermann, Sie waren seitens des ADFC in die Entwicklung des BETA-Fahradparkers involviert. Welche besonderen Kriterien zeichnen diesen Fahrradparker eigentlich aus?

Biedermann: "Wir haben die Forderungen des ADFC und die Wünsche der Radfahrer in ein 7-Punkte-Programm zusammengefasst und in folgender Wertigkeit den Konstrukteuren vorgetragen:

1. Sicherheit für das Rad
2. Leichte, unmissverständliche Handhabung
3. Schonende Behandlung des Rades
4. Solide Bauweise, wartungsfrei, gegen Vandalismus gefeit
5. Platzsparend
6. Modernes Design in Form und Farbe
7. Preiswert

Erfreulicherweise sind alle Eigenschaften mit dem BETA-Fahradparker-System verwirklicht worden."

Herr Biedermann, das Schwergewicht ihrer Forderungen waren also Sicherheitsaspekte?

Biedermann: "Natürlich! Die Sicherheit gegen Diebstahl war ein Hauptkriterium, aber auch die Sicherheit dafür, dass das Fahrrad beim Einstellen schonend behandelt wird und das Einstellen leicht und unproblematisch geschieht. Nicht umsonst konnten wir deshalb das bisher einmalige Prädikat "Vom ADFC empfohlen" für BETA-Fahradparker vergeben."

so ... oder BETA



Fahrradparker BETA

**vom CLASSICO zum XXL:
keine neuen Argumente,
einfach nur noch besser!**



**BETA
CLASSICO**

Daten und Fakten

• **Konzeption:**

- Modulbauweise. Radparker lässt sich im Baukastensystem konfektionieren.

• **Material:**

- Hohe Materialgüte und Materialstärke dadurch praktisch wartungsfrei und vandalismussicher.
- Stahl (feuerverzinkt) und auf Wunsch zusätzlich pulverbeschichtet im Farbton nach RAL.

• **Radeinstellung:**

- Tiefeinstellung oder Hoch-/Tiefeinstellung
- Einzel- und Doppelparker sowie als Reihenanlage in beliebiger Länge
- In 90°- (Standard) und auf Wunsch auch in 45° oder 44°- Ausführung erhältlich
- Empfohlene Achsabstände bei Tiefeinstellung = 800/700/600 mm
- Empfohlene Achsabstände bei Hoch/Tiefeinstellung = 500/400/360 mm

• **Wartung:**

- Wartungsfrei
- Einfache Reinigung der Stellfläche durch offenen Bodenrahmen. Außerdem bietet sich die Option des „Fahrwerk-tunings“, wie auf den Seiten 522 bis 529 dargestellt an. Eine weitere Empfehlung wäre der BETA-Flex auf Seite 561

• **Befestigung:**

- Einbetonieren
- Aufschrauben
- Beschwerung durch Beton-Poller s.S. 550
- Befestigung an den Stützen einer Überdachung zur Einsparung von Fundamentkosten.
- BETA-Nullbeton s.S. 556
- Reihenanlagen sind grundsätzlich freistehend. Das Befestigen dient lediglich zur Verhinderung von Verschieben oder Diebstahl der Anlage, wobei nur jeder 4.- 5. Hauptbügel befestigt werden muss. (Abstand der Fundamente zueinander ca. 1,60 m - 2,00 m). Dadurch ergeben sich hohe Einsparungspotenziale z.B. beim Tiefbau.

• **Zertifikate:**

- ADFC geprüft, Typ BETA Focus XXL, hoch/tief, ADFC Prüf-Nr. Q 2002, 07/2020
- geprüft und testiert nach DIN 79008 "stationäre Fahrradparksysteme".



BETA XXL



Der **Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC)** stellt bzgl. der Kriterien „**Standfestigkeit**“ und „**Diebstahlschutz**“ folgende Anforderungen an Fahrradabstellanlagen:

Das ungesicherte Fahrrad darf nicht aus der Parkposition heraus selbsttätig vorwärts oder rückwärts aus dem Ständer herausrollen.

Diese Voraussetzung erfüllt der BETA uneingeschränkt, auch bei Geländegefälle! In der Tiefeinstellung verhindert der parallel zum Bodenbelag verlaufende Rohrrahmen (Distanzrohre) das unbeabsichtigte Wegrollen, in der Hocheinstellung übernimmt der sog. „untere Bügel“ diese Schutzfunktion.

Eine Beschädigung von Felgen sowie üblichen Fahrrad- und Zubehörteilen muss weitgehend ausgeschlossen sein.

Dem BETA lag bei der Konzeption das Prinzip des Anlehnbügels zugrunde. Ein Klemmen des Vorderrades und damit einhergehende Beschädigungen der Felge und sonstiger Zubehörteile kann somit ausgeschlossen werden.

Lackschäden am Fahrrad sind zumindest durch Vermeidung von Kanten vorzubeugen.

Der BETA wird hergestellt aus rundem Rohr und ist ausgestattet mit sog. „Lackschonern“. Diese verhindern den direkten Kontakt von Metall zu Metall zwischen dem Radparker und dem eingestellten Fahrrad. Die Lackschoner bestehen aus witterungsbeständigem, hochwertigem technischem Thermoplast.

Wünschenswert ist eine einseitige Anlehnmöglichkeit für den Fahrradrahmen in Verbindung mit einer Anschließmöglichkeit.

Die Höhe des Hauptbügels, also des Bügels, an dem das Rad anlehnt, resultiert beim BETA aus umfangreichen Untersuchungen und garantiert somit, dass ein breites Spektrum unterschiedlicher Fahrräder, vom Mountainbike bis zum Rennrad, diebstahlsicher gleichzeitig am Rahmen und am Laufrad mit handelsüblichen „U“- oder Seilschlössern angeschlossen werden können.

Die Bodenkontur für ein Laufrad ist so zu gestalten, dass das Fahrrad unter dem eigenen Gewicht selbsttätig in die Parkposition rollt.

Hierfür sorgt in der Tiefeinstellung wiederum der Rohrrahmen (Distanzrohr). Perfektioniert wird die Standfestigkeit des Rades dabei durch das Zusatzteil „FOCUS“, das bewirkt, dass das Rad stets am Hauptbügel anlehnt. In der Hocheinstellung übernimmt der „untere Bügel“ diese Funktion.

Die Anlage darf nicht mit einfachen Mitteln so demontierbar sein, dass die Teile, an denen das Rad angeschlossen ist, geöffnet werden und aus der Umschließung herausgezogen werden können.

Der BETA besteht aus einer „Schweiß-Schraub-Konstruktion“. Ein Zerlegen setzt Werkzeuge voraus. Das Trennen eines angeschlossenen Rades vom Hauptbügel würde das Zerstören des Schlosses oder des Bügels erfordern.



ADFC-Qualitätskriterien:

Bildhafter Beweis für deren

Die als Bodenrahmen ausgebildeten Distanzrohre wirken wie ein Bremskeil und dienen so als Rückrollsicherung für das eingeparkte Fahrrad



Das Rad lehnt nur an, wird an keiner Stelle geklemmt! Die Beschickungsrichtung wird durch den sogenannten "oberen-Bügel" klar vorgegeben. Chaotisches Parken ist somit ausgeschlossen.



Der stabile Hauptbügel bietet sich als idealer Anschlusspunkt für ein handelsübliches U- oder Seilschloss an, zur Sicherung von Vorderrad und Rahmen!



praktische Umsetzung beim Fahrradparker BETA



Das geparkte Rad lehnt „nur“ schonend an! Lackschäden werden sowohl am Rahmen des Fahrrades als auch des Fahrradparkers vermieden durch speziell geformte und ...



... robust befestigte Kunststoffelemente, unsere sogenannten „Lackschoner“.



Mit dem Fokuselement wird eine schiefe Ebene erzeugt, die bewirkt, dass das eingeparkte Rad stets am Hauptbügel anlehnt!

BETA - Radparker + ORION-Systemüberdachungen...





Überdachung Typ DOMINO + Radparker BETA Classico



Überdachung Typ CONTURA + Radparker BETA XXL Focus

BETA - einer für alle



Prüfbescheinigung

Prüfbescheinigungsinhaber

Orion Bausysteme GmbH
Waldstraße 2
64584 Biebesheim
Deutschland



Produkt

Kategorie: Fahrradabstellanlage
Kennzeichnung: Beta XXL

Prüfbescheinigung und Prüfzeichen

Das Produkt wurde nach den Anforderungen gemäß

- DIN 79008-2:2016-05

getestet.

Es erfüllt die gestellten Anforderungen für die Benutzung in der Kategorie „stationäre Fahrradparksysteme“.

Siehe Prüfbericht Pb19260-1 vom 30.06.2020.

Diese Prüfbescheinigung berechtigt nicht zur Verwendung eines Prüfzeichens.

Schweinfurt, 03.07.2020

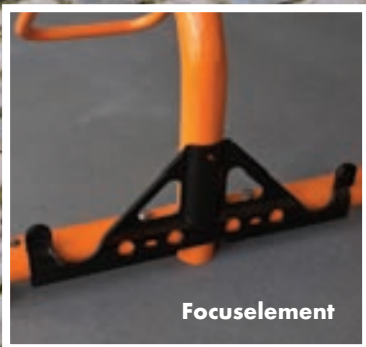
A handwritten signature in black ink, appearing to read "Marco Brust".

velotech.de GmbH

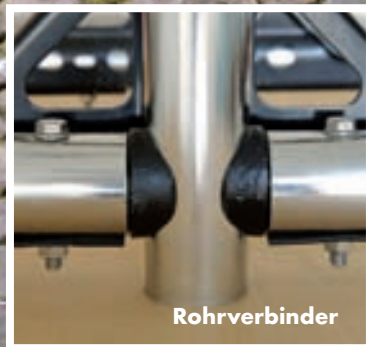
Marco Brust, Geschäftsführer

BETA XXL

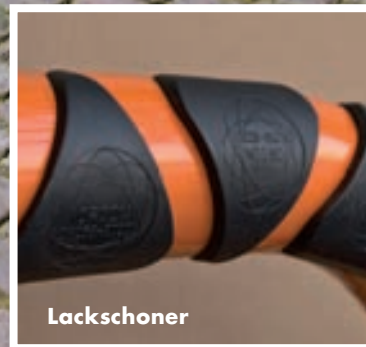




Focuselement



Rohrverbinder



Lackschoner

BETA XXL

Reihenanlagen, Doppel- und Einzelparker

– 90° Radeinstellung –

Das A, B, C der Wahl des richtigen Radparker



Hinweis: Wir helfen Ihnen, den optimalen Radparker für Ihre Anwendung zu finden. Dazu gehen wir in 3 Schritten vor. Falls für Sie schon feststeht wie viele „BETA´s“ Sie benötigen, fahren Sie bitte mit **Punkt B** fort.

A Menge.

In unserem Sprachgebrauch benutzen wir den Begriff „Radeinstellung“, um zu beschreiben, wie viele Räder je Hauptbügel eingestellt werden können. Nachfolgend ermitteln wir mit Ihnen die maximale Anzahl an Radeinstellungen für die Ihnen zur Verfügung stehende Fläche. Diese Anzahl ergibt sich in direkter Abhängigkeit aus:

- der Anordnung der Hauptbügel (tief oder hoch/tief) und deren Abstand zueinander (Punkt 1)
- der Beschickung (Punkt 2)
- der zur Verfügung stehenden Fläche (Punkt 3)

Bei einseitiger Beschickung (2.1) können Sie 1 Rad, bei beidseitiger Beschickung (2.2) können Sie 2 Räder je Hauptbügel parken. Sie haben zusätzlich die Wahl, alle Räder auf einer Ebene, also tief einzustellen (1.1), oder abwechselnd hoch/tief, also auf 2 Ebenen (1.2).

Des Weiteren beeinflusst die Wahl des Radabstandes, das heißt, wie weit die geparkten Räder voneinander entfernt stehen (1.1.1 bis 1.2.3), das Mengengerüst.

Beschreibung	Buchstabenkennung	Hauptbügel- bzw. Radabstand	Hauptbügel
1. Anordnung der Räder und Hauptbügelabstand		600/700/800	
1.1 Tiefeinstellung.....			
1.1.1. Hauptbügelabstand 600 mm (Minimum)	I		
1.1.2. Hauptbügelabstand 700 mm (ADFC-Empfehlung)	X		
1.1.3. Hauptbügelabstand 800 mm (Komfort)	J		
1.2 Hoch-/Tiefeinstellung (zur optimalen Flächennutzung).....		360/400/500	
1.2.1 Hauptbügelabstand 360 mm (Minimum)	K		
1.2.2 Hauptbügelabstand 400 mm (Komfort)	L		
1.2.3 Hauptbügelabstand 500 mm (ADFC-Empfehlung)	Y		
2. Beschickung (Zugang)			
2.1 Einseitig.....	E		
2.2 Doppelseitig.....	F		

3. Verfügbare Fläche

Ermitteln Sie auf Grundlage der ortsspezifischen Gegebenheiten die maximale Länge der Reihenanlage. Dazu benötigen Sie das „**lichte Maß der Länge, der zur Verfügung stehenden Fläche**“. Dieses Maß setzen Sie in untenstehende Formel ein. Durch Subtraktion der benötigten Seitenabstände von insgesamt 650 mm schließen wir aus, irgendwo anzuecken, da diese nicht als Stellfläche für Hauptbügel zur Verfügung stehen. Der so gefundene „Zähler“ des Bruches ist zu dividieren durch den „Nenner“, der sich aus dem von Ihnen gewählten Hauptbügelabstand ergibt. Das Resultat dieser Division, ist um +1 zu erhöhen, gleichzeitig sind alle Nachkommastellen zu streichen.

Formel zur Ermittlung der Radeinstellungen

$$\frac{\text{Lichtes Maß der Länge, der zur Verfügung stehenden Fläche (mm)} - 650 \text{ mm}}{\text{Hauptbügelabstand wie oben ausgewählt (mm)}} + 1 = X$$

die Nachkommastellen im Ergebnis werden gestrichen.

- X** = Anzahl der Radeinstellungen, einseitig.
- X mal 2** = Anzahl der Radeinstellungen, doppelseitig.

B Bestell-Code

Der Fahrradparker BETA stellt für (fast) jede Problemstellung die perfekte Lösung dar. Insbesondere die Variabilität in der Anwendung zeugt von seiner Klasse. Reduziert man diese Vielfalt auf diejenigen mit täglicher, praktischer Relevanz, dann sprechen wir immerhin von **96 Varianten**.

Den Überblick zu behalten ist dennoch ganz einfach.

Ihre Wahl treffen Sie, indem Sie aus den farblich hinterlegten Feldern jeweils einen Kennbuchstaben je Feld auswählen. Die Zuordnung der einzelnen Kennbuchstaben in den Bestell-Code ergibt sich nach den Farben (es kann jeweils nur 1 Kennbuchstabe je Farbfeld ausgewählt werden). Der ermittelte Bestell-Code beschreibt die von Ihnen gewählte Variante bis ins Detail.

Typ	Stahl		Beschickung		FOCUS		Radeinstellung			Befestigung				
	feuerverzinkt	feuerverzinkt + pulverbeschichtet	einseitig	doppelseitig	ja	nein	Tief	Tief/Hoch	Radabstand in mm					
BETA XXL 30	A	B	E	F	G	H	600	700	800	360	400	500	M	N

Detaillierte Erläuterungen der Optionen A - N sowie X+Y siehe Ausschreibungstext auf Seite 597.

Bestell-Code **30**

C Preise

Um den Preis je Radeinstellung für die von Ihnen ausgewählte Variante zu finden, orientieren Sie sich bitte in untenstehender Matrix.

Die Preise ergeben sich durch Kombination der Eintragungen in den Spalten mit denen in den Zeilen der Matrix. Die in der Matrix verwendeten Buchstabenkombinationen entsprechen den ersten 4 Stellen des Bestell-Codes. Die beiden letzten Stellen des Bestell-Codes (gelbes und oranges Feld) werden nur zur exakten Identifikation der BETA-Reihenanlage benötigt, nicht jedoch bei der Preisfindung.

Unsere Reaktion auf Empfehlungen des ADFC ¹⁾ und veränderte Bezuschussungsrichtlinien in manchen Bundesländern:

Ab sofort zusätzlich im Standard lieferbar

Radabstand in mm	Radeinstellung	Bestellcode
700	Tief	X
500	Hoch/Tief	Y

¹⁾ Gem. TR 6102 PKT 3.1.2 A+B

	E	G	E	H	F	G	F	H
30 A								
30 B								

Alle Preise ab Werk zzgl. MwSt. je Radeinstellung

Und so könnte Ihre Bestellung aussehen:

120 Stück Radeinstellungen, Bestell-Code: 30 B F G J M












**Sonderausführung:
BETA XXL mit Flacheisen
als Bodenrahmen**







**Beweisfoto:
Der BETA XXL bietet optimalen
Anschluss für ein Laufrad und
den Rahmen!**









BETA Classico



Focuselement

Lackschoner

Rohrverbinder

BETA - CLASSICO Reihenanlagen, Doppel- und Einzelparker



Der **BETA-CLASSICO** stellt unser Pionierprodukt im Bereich „funktionsoptimierter Anlehnbügel mit Style“ dar.

Als „**Co-Produktion**“ zwischen **ADFC** und **ORION Bausysteme** entstanden, erfüllte der Klassiker von Anfang an alle maßgebenden Kriterien, um als **Primus** in **Fachkreisen** zu gelten und entsprechende Anerkennung und Wertschätzung zu finden: Den besten Beweis hierfür liefert die Nutzungsintensität in der Praxis!

Quer durch Deutschland sowie den europäischen Nachbarländern treffen Sie auf zahlreiche Standorte im öffentlichen, gewerblichen sowie privaten Bereich, an denen der BETA CLASSICO mehrere hunderttausendfach aufgestellt wurde!

Und Zahlen sind Fakten!



Überdachung Typ TG





Überdachung Typ DOMINO



Überdachung Typ TG



Überdachung Typ FG

Zur anwendungsoptimierten Produktspezifikation siehe **Schritte A, B, C**, auf Seite 488 und 489.

Typ	Stahl		Beschickung		FOCUS		Radeinstellung					Befestigung		
	feuerverzinkt	feuerverzinkt + pulverbeschichtet	einseitig	doppelseitig	ja	nein	Radabstand in mm					aufschrauben	einbetonieren	
BETA Classico							600	700	800	360	400	500		
25	A	B	E	F	G	H	I	X	J	K	L	Y	M	N

Detaillierte Erläuterungen der Optionen A - N sowie X+Y siehe Ausschreibungstext auf Seite 597.

Bestell-Code **25**

Preise

Um den Preis je Radeinstellung für die von Ihnen ausgewählte Variante zu finden, orientieren Sie sich bitte in untenstehender Matrix.

Die Preise ergeben sich durch Kombination der Eintragungen in den Spalten mit denen in den Zeilen der Matrix. Die in der Matrix verwendeten Buchstabenkombinationen entsprechen den ersten 4 Stellen des Bestell-Codes. Die beiden letzten Stellen des Bestell-Codes (gelbes und oranges Feld) werden nur zur exakten Identifikation der BETA-Reihenanlage benötigt, nicht jedoch bei der Preisfindung.

Unsere Reaktion auf Empfehlungen des ADFC¹⁾ und veränderte Bezuschussungsrichtlinien in manchen Bundesländern:

Ab sofort zusätzlich im Standard lieferbar

Radabstand in mm	Radeinstellung	Bestellcode
700	Tief	X
500	Hoch/Tief	Y

	E	G	E	H	F	G	F	H
25 A								
25 B								

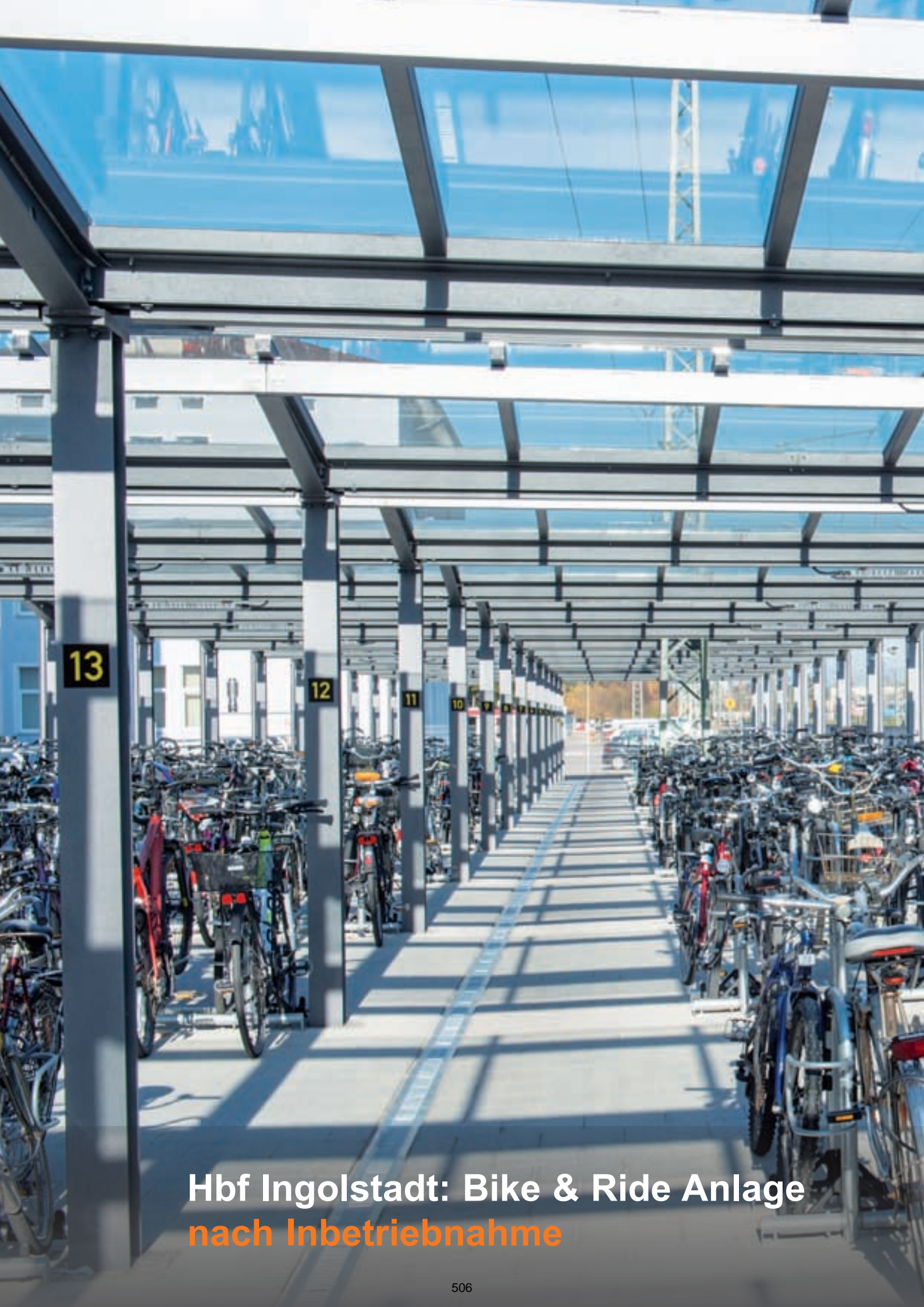
Alle Preise ab Werk zzgl. MwSt. je Radeinstellung

1) Gem. TR 6102 PKT 3.1.2 A+B





Hbf Ingolstadt: Bike & Ride Anlage vor Inbetriebnahme



13

12

11

10

Hbf Ingolstadt: Bike & Ride Anlage nach Inbetriebnahme



BETA Mini



Für Kinder von Profis

Der BETA-Mini ist das Resultat der konsequenten Weiterentwicklung des in der Praxis tausendfach bewährten Radparkers BETA, wobei die Zielgruppe für die Nutzung des BETA-MINI Kinder mit Rädern bis 20 Zoll darstellt.

Bei Design und Funktion wurden gegenüber dem "großen Vorbild" BETA keine Kompromisse gemacht. Alles genauso perfekt! Dafür wurden die Geometrie sowie die Proportionen beim BETA-MINI dem Zweck entsprechend angepasst. Und wie der passt! Damit bietet der BETA-MINI alle Vorteile, die die Radler bereits seit vielen Jahren durch die hohe Akzeptanz dem Radparksystem BETA attestieren:

- gleichzeitige Anschlussmöglichkeit des Vorderrades sowie des Rahmens am Hauptbügel des Radparkers (funktionsoptimierte Geometrie)
- felgenschonende Radeinstellung (kein Quetschen)

- Standfestigkeit des Rades. Durch das patentierte Focussierelement lehnt das Rad stets am Hauptbügel an, dadurch werden Beschädigungen am Bike vorgebeugt. Der Rohrrahmen im Bodenbereich verhindert das selbständige Herausrollen des Rades bei Geländegefälle, das in der Praxis sehr häufig vorkommt.



- Optimierung der Flächenausnutzung durch die Möglichkeit der Hoch-/Tiefeinstellung der Räder



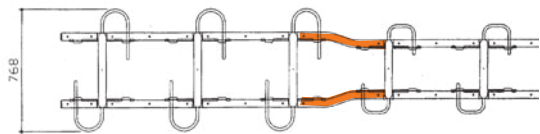
- Logische und damit kinderleichte Bedienung
- Modulbauweise: gewährleistet Variationsmöglichkeiten z.B. bei bestehenden Anlagen in Form von Erweiterung der Radeinstellungen oder Austausch bestimmter Teile bei Vandalismusschäden
- Höchste Variabilität: Einzelständler oder Reihenanlage; einseitige Radeinstellung oder doppelseitige Radeinstellung; definierte Achsabstände von 360 mm - 800 mm; Tief- oder Hoch-/Tiefeinstellung; Aufdübeln oder Einbetonieren; feuerverzinkt und zusätzlich auf Wunsch pulverbeschichtet im Farbton nach RAL, etc...
- Stabilität: Hauptbügel aus Stahlrohr, Durchmesser 48,3 mm, Wanddicke 2,3 mm.



Der BETA-MINI wurde so konstruiert, dass eine Verbindung mit den BETA-Anlagen für Erwachsene problemlos möglich ist. So können auch bestehende Anlagen noch mit dem BETA-MINI ergänzt werden.

Adapterrohre MINI-MAX

	feuerverzinkt	+ pulverbeschichtet
600 mm	300900	300910
700 mm	300902	300908
800 mm	300905	300915
je Paar		



Den BETA-MINI gibt es in folgenden Varianten:

Typ	Stahl		Beschickung		FOCUS		Radeinstellung					Befestigung		
	feuerverzinkt	feuerverzinkt + pulverbeschichtet	einseitig	doppelseitig	ja	nein	Tief		Tief/Hoch			aufschrauben	einbetonieren	
							Radabstand in mm	Radabstand in mm	360	400	500			
BETA Mini 26	A	B	E	F	G	H	I	X	J	K	L	Y	M	N

Ihre Wahl treffen Sie, indem Sie aus den farblich hinterlegten Feldern jeweils einen Kennbuchstaben je Feld auswählen. Die Preise ergeben sich durch Kombination der Eintragungen in den Spalten mit denen in den Zeilen der Matrix. Ausführliche Erläuterungen siehe **BETA-Reihenanlagen** Seite 488 und 489 sowie Ausschreibungstext auf Seite 597.

Unsere Reaktion auf Empfehlungen des ADFC¹⁾ und veränderte Bezuschussungsrichtlinien in manchen Bundesländern:

Radabstand in mm	Radeinstellung	Bestellcode
700	Tief	X
500	Hoch/Tief	Y

1) Gem. TR 6102 PKT 3.1.2 A+B

Bestell-Code **26**

	E	G	E	H	F	G	F	H
26 A								
26 B								

Alle Preise ab Werk zzgl. MwSt. je Radeinstellung





BETA MINI

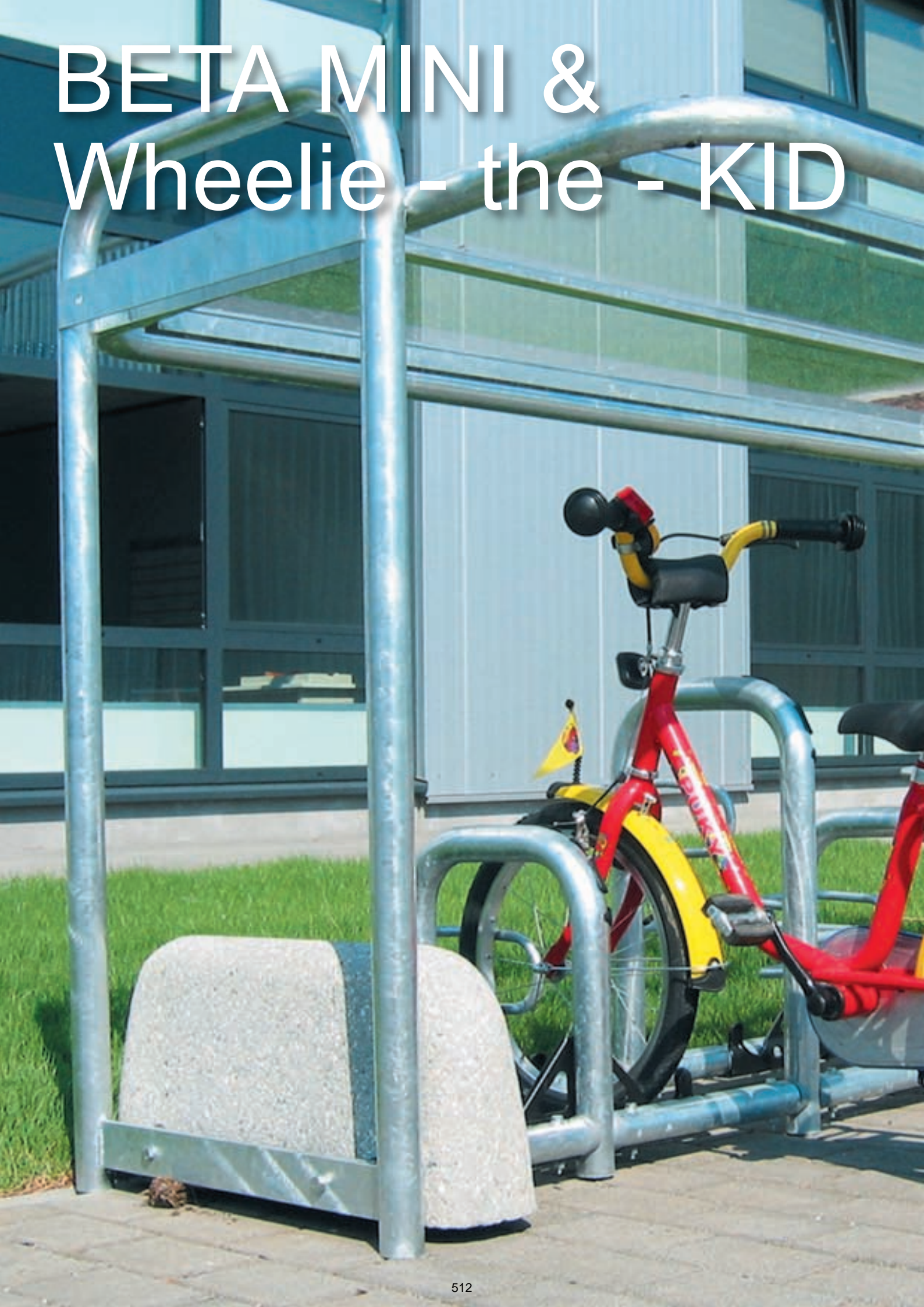
&

Wheelie-the-Kid

... 'ne coole Bande!



BETA MINI & Wheelie - the - KID





Verwendungszweck:

- Fahrradüberdachung
- Fahrgastunterstand
- Verbindungsgänge
- Carport
- Raucherpavillon

Regelschneelast 0,65 kN/m²

Dachkonstruktion

Dachform	Pulldach	
Dachausrichtung	einseitig	doppelseitig
Dachneigung	5° nach hinten	
Dachtiefe in mm	1.200	
Dacheindeckung	• Acrylglas	
Dachraster	modulares System	

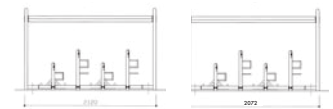
Stahlkonstruktion

Stützen	Rundrohr
Stabilisierung/ Lagesicherheit	mittels oberirdischer Betonfundamentblöcke
Stützenraster	2.120 mm
Unterzüge	keine
Entwässerung	über Dachfläche abtropfend
Oberflächen	• feuerverzinkt • feuerverzinkt und zusätzlich pulverbeschichtet

Optionen auf Anfrage

Längen Anpassungen	nein
Rück- und Seiten- wandverglasung	nein
Anpassung an höhere Schneelasten	nein
Dachbegrünung	nein

BETA MINI & Wheelie-the-KID



Grundelement Anbauelement

'ne Runde Sache!

Die leistungsstarke und preisgünstige Kombination aus Überdachung und Radparker

Brainmäßiger Input für logomäßigen Output!

Konzipiert in Modulbauweise: Grund- und Anbauelemente zur beliebigen Aneinanderreihung

Aus der Birne, für die Birne!



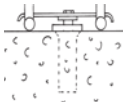
Rundrohr von oben bis unten, also keine scharfen Kanten, wodurch die Verletzungsgefahr deutlich gemindert wird.

Dann is' ja alles super gut 'ne!

Wheelie-the-KID ist die Symbiose aus funktionsoptimiertem Anlehnbügel und überdachtem Witterungsschutz

Heute hier, morgen evtl. da?

Zur Standfestigkeit bietet das System Optionen:

- A  Verschraubung auf geeignetem Untergrund. Die parallel zum Bodenbelag verlaufenden Verbindungsrohre sind hierzu bereits werksseitig mit Durchgangsbohrungen versehen.
- B  oberirdisch angeordnete Beschwerungspoller aus Beton, sodass aufwändige Fundamentarbeiten entfallen. Das Gewicht eines Beschwerungspollers beträgt ca. 55 kg.
- C  Anschluss mittels T-Set (siehe Accessoirespalte)

Unabhängig davon, ob die Wahl auf A, B, oder C fällt: Die Anlage steht sicher, bleibt aber trotzdem mobil, das heißt Standortwechsel sind kein Tabu.



ca. Dachtiefe 1200 mm		
Stahl feuerverzinkt:	Best.-Nr.: 240000	Best.-Nr.: 240100
zusätzlich pulverbeschichtet	Best.-Nr.: 240099	Best.-Nr.: 240199
ca. Dachtiefe 1200 mm		
Stahl feuerverzinkt:	Best.-Nr.: 240200	Best.-Nr.: 240300
zusätzlich pulverbeschichtet	Best.-Nr.: 240299	Best.-Nr.: 240399
ca. Dachtiefe 1200 mm		
Stahl feuerverzinkt:	Best.-Nr.: 240400	Best.-Nr.: 240500
zusätzlich pulverbeschichtet	Best.-Nr.: 240499	Best.-Nr.: 240599



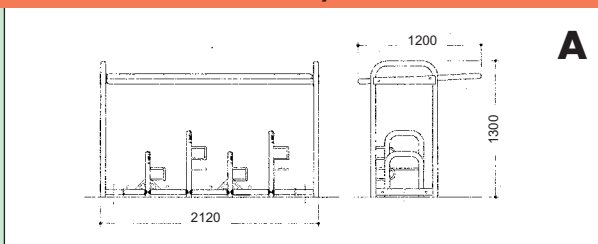
Helles Köpfchen!

Die Dacheindeckung wird ausgeführt mit witterungsbeständigem, transparentem Acrylglas, sodass die Anlage ringsum einsehbar und für den Nutzer "hell" bleibt.

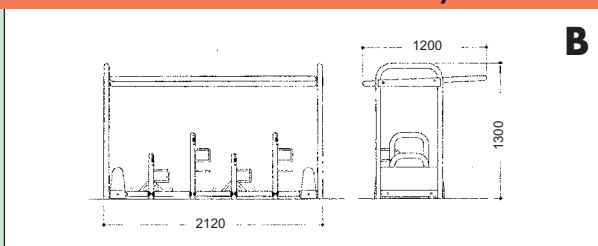
Keine Kosten durch rosten!

Die Oberfläche bietet durch die Feuerverzinkung des Stahlrahmens optimalen Korrosionsschutz

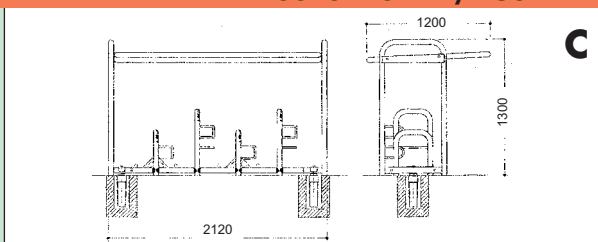
Wheelie-the-KID/aufschauben



Wheelie-the-KID/Poller



Wheelie-the-KID/T-Set



Hip muss es sein!

Für farbinspirierte Ästheten gibt es natürlich das gesamte RAL-Spektrum zur Auswahl, um Wheelie-the-KID optisch aufzutetzen.

Breites Vorbild!

Besonders cool ist der Radparker BETA-MINI, dessen Vorbild der gemeinsam mit dem ADFC ¹⁾ entwickelte BETA in der Version für Erwachsenenräder ist. Alle Merkmale des Großen wurden dabei auch für den Kleinen übernommen. Besser, sicherer, komfortabler kann ein Bike nicht stehen!

Auf und nieder...!

Durch die abwechselnde Hoch-Tief-Anordnung der Radeinstellplätze wird die benötigte Stellfläche minimiert.

¹⁾ ADFC = Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club

Preise für Sonderausführungen, nennen wir gerne auf Anfrage.

A



*Nicht im Lieferumfang enthalten!

B



BETA-POLLER ...Design aus Stein. Beschwerungspoller aus oberflächenveredeltem Beton-Stein ermöglichen die freie Aufstellung. Die **Mobilität** bleibt voll erhalten: Durch Lösen der Befestigungsschraube mittels Steckschlüssel kann der Poller entfernt und die Anlage ohne Mühe versetzt werden. Den Beta-Poller gibt es in der Oberflächenausführung **grau sandgestrahlt**.

C



BETA-T-Set zur „beweglichen Befestigung“ bestehend aus 1 St. „T-förmiger“ Halteklammer, sowie 1 St. Bodenhülse aus Grauguss, zur Aufnahme von Rundrohren Durchmesser 48,3 mm,

BETA MINI & Wheelie-the-Kid



Pos. Beschreibung	Stück	Einheitspreis	Gesamtpreis
<p>1 Grundelement</p> <p>Anzahl Anbauelemente (Feldraster 2072 mm).....</p> <p>Systemüberdachung Typ Wheelie-the-KID, Außenabmessungen LxTxH = 2120 x 1200 x 1300 mm.</p> <p>Der Aufbau erfolgt modular im Baukastensystem durch Konfektionierung von einem Grundelement mit der, aus der geforderten Länge (L) der Anlage resultierenden Anzahl an Anbauelementen.</p> <p>Sowohl Grund- als auch Anbauelemente sind im Feldraster 2072 mm auszuführen.</p> <p>Wheelie-the-KID ist die Kombination aus 4 Stück Radeinstellungen Typ BETA-Mini, einseitige Beschickung, abwechselnde Tief-Hoch-Einstellung, Bestell-Code</p> <p><input type="checkbox"/> 26AEGLM für feuerverzinkte Oberfläche oder <input type="checkbox"/> 26BEGLM für zusätzliche pulverbeschichtete Oberfläche</p> <p>und einer auf das BETA-System abgestimmten Überdachung, die von der Geometrie auf die spezifischen Gegebenheiten bei der Unterbringung von Kinderrädern bis 20" angepasst wurde.</p> <p>Die Fahrradparker sind über sogenannte Rohrverbinder aneinander gekoppelt.</p> <p>Als Verbindungsstück zwischen den äußeren Radeinstellungen und den Tragestützen der Überdachungskonstruktion dient ein spezielles Adapterelement.</p> <p>Die gesamte Konstruktion stellt somit ein in sich geschlossenes System dar, basierend auf dem Konzept der Modularität jedes einzelnen Elementes.</p> <p>Das Adapterelement erfüllt zudem die Funktion, die Standsicherheit der Anlage zu gewährleisten.</p> <p>Hierzu ist unter den 3 nachfolgend ausgeführten Alternativen zur Befestigung zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Beschwerungspoller aus Betonstein, Eigengewicht ca. 55 kg/Stück, je Grundeinheit 2 Stück, je Anbaueinheit 1 Stück <input type="checkbox"/> T-Set mit Bodenhülse, je Grundeinheit 2 Stück, je Anbaueinheit 1 Stück <input type="checkbox"/> Verdübeln auf geeignetem Untergrund. Bohrungen in den parallel zum Bodenbelag verlaufenden Distanzrohren werkseitig grundsätzlich ausgeführt. <p>Jede der genannten Alternativen erfüllt den Anspruch, die Mobilität des Systems zu erhalten.</p> <p>Die Verwendung von symmetrisch aufgebauten Stützenrahmen aus gebogenem Rundrohr ø 48,3 mm erfüllen zudem den Anspruch an die "endlose" Aneinanderreihung von Grund- und Anbauelementen.</p> <p>Aus gestalterischen Gründen folgt das gerade Stück zwischen den senkrechten Stützen und des Stützenrahmens der Dachneigung.</p> <p>Die Dacheindeckung erfolgt wahlweise mit wasserstrahlgeschnittenem <input type="checkbox"/> Acrylglas oder <input type="checkbox"/> Blechelementen.</p> <p>In beiden Fällen sind die Elemente der Innenkontur des aus Rundrohr hergestellten Dachrahmens angepasst.</p> <p>Die gesamte Konstruktion behält dadurch ihren "runden Charakter", wodurch Verletzungen an scharfen Kanten weitestgehend vorgebeugt werden kann.</p> <p>Die Dachelemente werden mit speziellen bewegungsaufnehmenden Spannelementen verklemt, sodass die Ausdehnung bzw. das Zusammenziehen der Werkstoffe bei thermischem Einfluss (Wärme/Kälte) ungehindert erfolgen kann, ohne dass die bei Schraubverbindungen gelegentlich zu beobachtenden Beschädigungen mangels Entfaltungsspielraum auftreten.</p> <p>Die Vergabe des Auftrages erfolgt in Abhängigkeit an eine funktionsfähige Bemusterung in den Räumlichkeiten der ausschreibenden Stelle.</p> <p>Die gesamte Dachkonstruktion besteht aus industriell hergestellten Systembauteilen.</p> <p>Die Stützen sind grundsätzlich im Tauchbad nach DIN EN ISO 1461 feuerverzinkt, wodurch auch im Inneren entsprechender Korrosionsschutz gebildet wird.</p> <p>Zwingende Voraussetzung hierfür ist jedoch eine feuerverzinkungsgerechte Konstruktion, wobei insbesondere die Aspekte "Luftentweichung" und "Schlackeeinschluss" zu beachten sind. Im Zuge der Feuerverzinkung tragender Bauteile ist auf Anwendung der DAST-Richtlinie 022 zwingend zu achten.</p> <p>Die gesamte Konstruktion ist als Schweiß-/Schraubverbindung auszuführen, sodass Schweißarbeiten auf der Baustelle (Beeinträchtigung des Korrosionsschutzes) zwingend ausgeschlossen werden können und zudem die Möglichkeit besteht, einzelne Bauteile auszutauschen oder bestehende Anlagen um weitere Module zu ergänzen.</p> <p>Die hier betreffende Überdachungskonstruktion muss entsprechend den Vorschriften EN 1090-1 und EN 1090-2 ausgeführt werden. Die Anforderungen, Bemessung, Konstruktion, Herstellung, Dauerhaftigkeit und Montage von tragenden Stahlbauteilen unterliegen dieser Norm. Der Nachweis für die Einhaltung dieser Normen unterliegt dem zertifizierten Herstellungsbetrieb.</p>	1		
<p>2 Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl des Auftraggebers, Schichtdicke ca. 80 - 120 µm.</p> <p>Farbbeschichtungsaufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfetten • Sweepen • Pulverbeschichtung mit uv-stabilisiertem Polyesterpulver, eingebrannt bei ca. 185° C. 			
<p>Fabrikat der Systemüberdachung inkl. Fahrradparker BETA-Mini: ORION Bausysteme / ORION Stadtmöblierung</p>			

Diesen Text können Sie bei uns per e-mail (info@orion-bausysteme.de) anfordern oder von unserer Homepage www.orion-bausysteme.de herunterladen!

BETA Basis

Der Parker BETA-BASIS stellt die Reduktion der High-End-Version des BETA auf seinen Ursprung dar: den klassischen Anlehnbügel.

Modulbauweise und die Wahl zwischen verschiedenen Radabständen bleiben erhalten. Dadurch ist der BETA-BASIS dem klassischen Anlehnbügel weit überlegen. Das gilt auch bei den Kosten. Im direkten Vergleich mit Anlehnbügeln oder den billigen Felgenklemmen besticht der BETA-BASIS. Und dies nicht zuletzt durch die Tatsache, dass der BETA-BASIS durch seinen Bodenrahmen - anders als klassische Anlehnbügel - keine Fundamente benötigt, sondern "frei" aufgestellt werden kann. Perfektioniert wird der BETA-BASIS durch den Einsatz des Focuselementes (Option). Dadurch lehnt das Rad stets am Hauptbügel an.



↑ **BETA-BASIS-CLASSICO**

Der BETA-BASIS kann grundsätzlich als Doppelparker, also mit beidseitiger Beschickung eingesetzt werden.



← **BETA-BASIS-CLASSICO**

*Funktion: total
Budget: minimal
Resultat: optimal!*

Unsere Reaktion auf Empfehlungen des ADFC¹⁾ und veränderte Bezuschussungsrichtlinien in manchen Bundesländern:

Ab sofort zusätzlich im Standard lieferbar

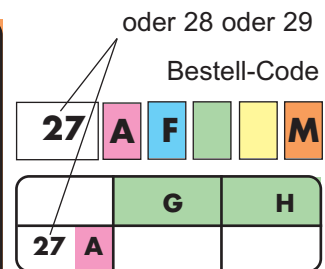
Radabstand in mm	Radeinstellung	Bestellcode
700	Tief	X

1) Gem. TR 6102 PKT 3.1.2 A+B

Ihre Wahl treffen Sie, indem Sie aus den farblich hinterlegten Feldern jeweils einen Kennbuchstaben je Feld auswählen. Die Preise ergeben sich durch Kombination der Eintragungen in den Spalten mit denen in den Zeilen der Matrix. Ausführliche Erläuterungen siehe **BETA-Reihenanlagen** Seite 488 und 489.

Den BETA-BASIS gibt es in folgenden Varianten:

Typ	Stahl	Beschickung	FOCUS		Radeinstellung			Befestigung
			ja	nein	Tief Radabstand in mm			
BETA-Basis CLASSICO 27	feuerverzinkt	doppelseitig	G	H	I	X	J	M
BETA-Basis XXL 28	A	F	G	H	I	X	J	M
BETA-Basis CARO 29	A	F	G	H	I	X	J	M



Preise ab Werk zzgl. MwSt. je Radeinstellung. **Pro Hauptbügel 2 Radeinstellungen!**



← **BETA-BASIS-XXL**
Anschluss gesucht?
Passt für jeden Anlass!

↓ **BETA-BASIS-CARO**
Hier ist Caro Trumpf!



BETA Basis XXL Focus
in Sonderausführung:
Hoch/Tief - Einstellung (Aufpreis)





Fahrwerk-tuning

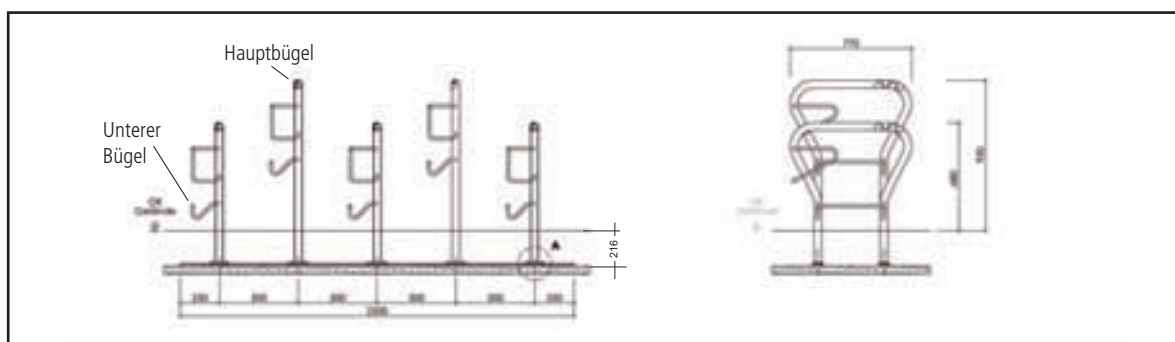
Teil 1 • BETA-tiefergelegt



Der für das Radparksystem BETA charakteristische Bodenrahmen kann auch unterhalb des Bodenbelages (OKFFB) verlegt werden. Dazu tauschen wir die im Standard üblichen Distanzrohre aus gegen ein speziell geformtes Profil, auf dem die einzelnen Radparker befestigt werden. Dadurch wird die Modularität des Radparksystems zwar eingeschränkt, die Reinigung der Stellfläche gestaltet sich dafür aber etwas einfacher. Ein wesentlicher Vorteil des BETA-Systems bleibt jedoch erhalten: Für die

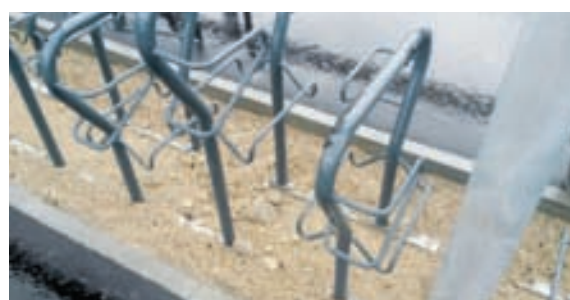
Befestigung benötigen Sie keine Fundamente, da sich das BETA-System über den Bodenrahmen selbst stabilisiert.

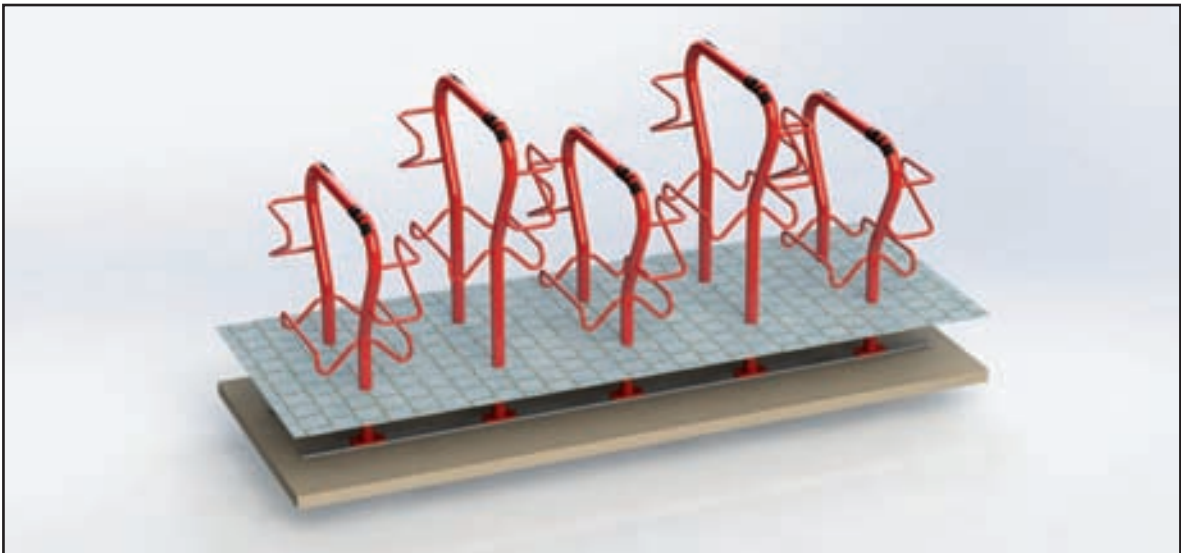
Bei der Variante „BETA-tiefergelegt“ wird jeder „Hauptbügel“ mit einem „unteren Bügel“ ausgestattet! Das heißt, jeder Bügel verfügt über eine Rückroll-sicherung und Focussierung für das eingeparkte Rad!



Spezial-Profil für Bodenrahmen

Artikelnummer	Preis in €/lfm. ¹
300 575	
<p>Alle Preise ab Werk, zzgl. MwSt. Änderungen und Irrtum vorbehalten. ¹ Preis bezieht sich auf komplettes Set, bestehend aus 2 Stück Spezial-Profilen. Gesamtpreis ergibt sich aus Länge der Anlage x Preis pro Laufmeter (lfm)</p>	









BETA XXL
tiefergelegt





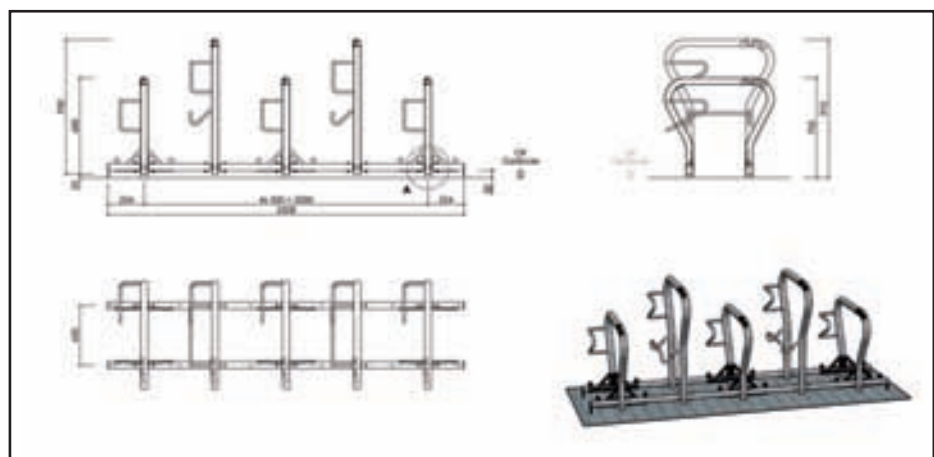
Fahrwerk tuning

Teil 2 • BETA-höhergelegt

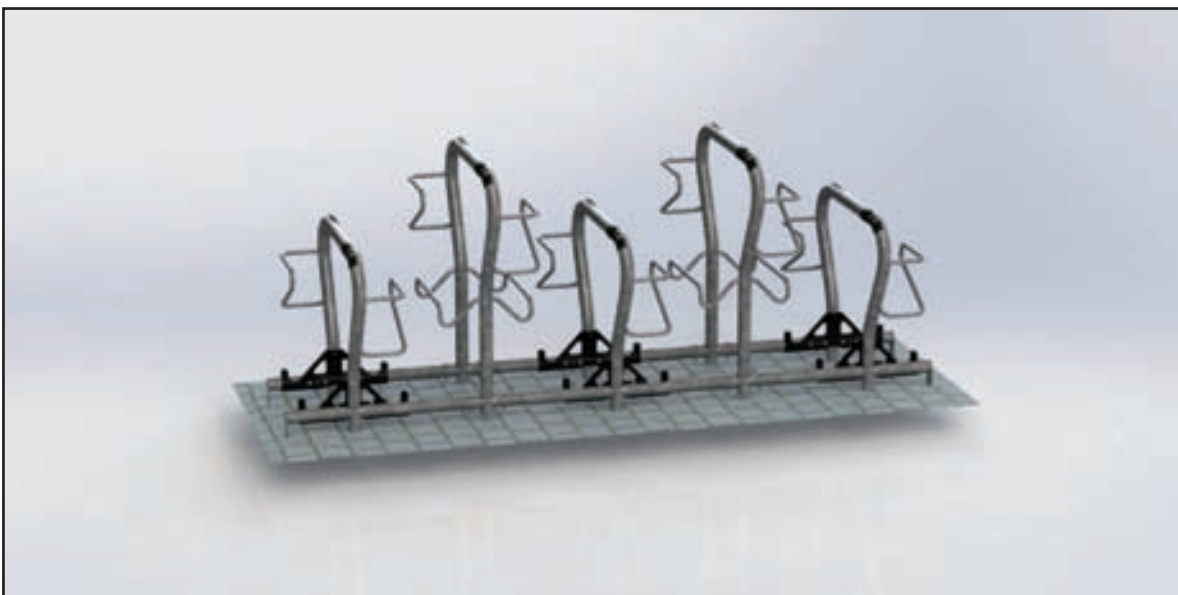


Um den Bodenbelag mittels Laubsauger bzw. -gebläse noch müheloser von Blättern oder achtlos weggeworfenem Müll befreien zu können, kann die Höherlegung des BETA-Radparksystems eine empfehlenswerte Option

sein. Über spezielle Einschlaghülsen aus stabilem Edelstahlrohr kann das Radparksystem BETA in 2 Stufen angehoben werden.



BETA - höhergelegt		
Hülsen Typ	Höherlegung im Vergleich zum Standard	Bodenfreiheit ab Unterkante Distanzrohr
Stufe 1	+ 25 mm	50 mm
Stufe 2	+ 150 mm	175 mm
Stufe X	25 mm < X < 150 mm	X individuell gestaltbar zwischen +25 mm (Stufe 1) und +150 mm (Stufe 2).



BETA - höhergelegt		
Hülsen Typ	Artikelnummer	Preis in €/Stck.
Stufe 1	300 576	
Stufe 2	300 577	
Stufe X	300 578	
Der Bedarf an Einschlaghülsen richtet sich nach der Länge der BETA-Reihenanlage. Je Bügel empfehlen wir 2 Einschlaghülsen. Alle Preise ab Werk, zzgl. MwSt. Änderungen und Irrtum vorbehalten.		

BETA - klappbar...

Schaffung temporärer Parkplätze für Fahrräder



Option 1: Miete

Mietpreise werden auf Anfrage mengen-, zeit- und entfernungsabhängig kalkuliert.

Identnummer: 300700

Option 2: Kauf

Kaufpreis für 3er - Einheit (=6 Radeinstellungen)

Bei doppelseitiger Nutzung der Bügel entsprechend nur

Bestellnummer: 300702



Das „Packmaß“ wurde konstruktiv optimiert. Damit lässt sich die Standardladefläche eines LKW maximal nutzen!

Das Auffalten der BETA-klappbar erfordert wenig Aufwand und kann von 1 Person ausgeführt werden.

Der BETA-klappbar hat den Dreh raus!



... der mobile Radparker für Veranstaltungen

Einen Demo-Film finden
Sie auf unserer Homepage!
www.orion-bausysteme.de





Auch auf unbefestigtem Untergrund ...



... findet der BETA -klappbar stabilen Halt!

Referenz: Landesgartenschau Gießen, Eingangsbereich

BETA

EnergySafe:

Die Ladestation mit IQ für E-Bikes und Pedelecs

Sicherheit mit System und "ENERGY"

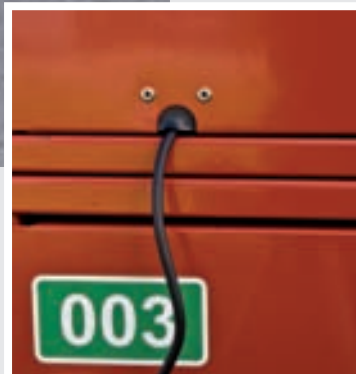
Endlich können nicht nur "normale" Bikes optimal diebstahlsicher am Radparker angeschlossen werden und zudem Biker-Accessoires wie Helme, Handschuhe, Brillen, Trinkflaschen, Sattelstützen, Tachos, Sattel- und Einkaufstaschen im BETA-SAFE sicher aufbewahrt werden, sondern auch E-Bikes und Pedelecs genießen jetzt den Komfort, dass während des Parkvorganges die Akkus wieder aufgeladen werden können. Durch die integrierten 230V Steckdosen kann jedes Elektrofahrrad mit "ENERGY" versorgt werden.

Unser BETA-EnergySafe verbindet das Nützliche mit dem Angenehmen.



BETA-Safe-Anlage mit integrierten Steckdosen und ADFC-geprüftem BETA-XXL-Fahrradparker als Ladestation für Pedelecs

Akkuaufladung in witterungs- und zugriffgeschütztem Safegehäuse



Alternative: Kabeldurchführung mit Gummilippe, sofern der Akku zum Laden am Pedelec/E-Bike verbleiben soll



Herausnehmbare Transportachse zum leichten Bewegen der Anlage (saisonale Anwendung)



▲ Je Fach 2 Steckdosen, mit FI-Schalter abgesichert

Hier: 3 Stück Schließfächer sowie einem Technik- Schließfach ►





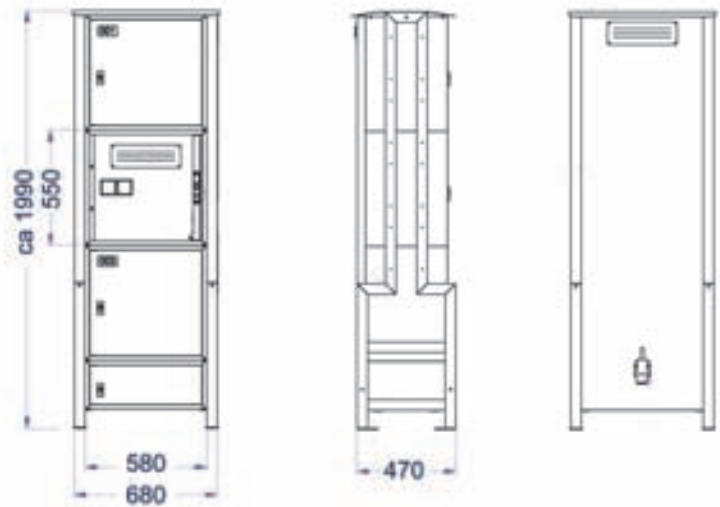
Ausreichend Stauraum für Akku und Bikeraccessoires



Technik-Schließfach mit Sicherungskasten



CE-geprüft!



BETA-EnergySafe





01

e-Bike
Tanke

02



03

www.stadtwerke-dueren.de



001

Lademöglichkeit
 Zu den Öffnungszeiten der VZO-Hausleitung können Sie die Plugbox gratis hier aufladen. Schließen Sie sich einfach an und laden Sie Ihr Rad. Weitere Informationen zu RadLust an Ihrer Wohn- oder Arbeitsplatzumgebung.

Charging Point
 You can charge your e-bike during the opening hours of the administration. Please visit all the information page of the homepage.

002

RadLust Birkenfeld

BIKE

Bikeregion Hunsrück-Hochwald

003

! Achtung! Hochspannung!
 Die Hochspannungsmast-Batterien sind nicht für die öffentliche Nutzung vorgesehen. Die Benutzung ist verboten. Bei Unachtsamkeit und bei Berührung besteht die Gefahr von schweren Verletzungen. Bitte nicht berühren!

! Achtung! Hochspannung!





↑  Am Bahnhof





RadLust Birkenfeld



Bikeregion Hunsrück-Hochwald



Näheparkregion



Hunsrück-Hochwald













Ausschreibungstext

BETA EnergySafe

Pos.	Beschreibung	Stück	Einheitspreis	Gesamtpreis
1	<p>BETA EnergySafe</p> <p>Ergänzungsmodul im Baukastensystem für BETA-Fahrradabstellanlage, bestehend aus <input type="checkbox"/> Stück Schließfächern, integriert in stabilen Rohrrahmen aus QR 50, feuerverzinkt,</p> <p>je Schließfach 2 Stück Steckdosen 230 V integriert, zum Aufladen akkubetriebener Fahrräder (Pedelecs), zusätzlich 1 Stück Schließfach mit auf den Betreiber beschränkter Zugriffsberechtigung als Stauraum für die zum BETA EnergySafe gehörenden Technikkomponenten wie Sicherungskasten als AK 12-Einheit (mit Vorsicherung 16A oder 25 A), FI-Schutzschalter und Sicherungen in der für die vom Kunden gewählten Konfiguration erforderlichen Anzahl.</p> <p>Schließfachgehäuse, hergestellt aus stabilem feuerverzinkten Stahlblech, Materialdicke 1,0 mm, abschließend pulverbeschichtet im RAL-Farbtönen nach Vorgaben des Auftraggebers, Türelemente mit 2 Stück stabilen Scharnieren, 1 x Einsteckschloss, 1 x Schließzylinder (je Fach verschieden schließend), ca. mittig in Unterkante des Türrahmens ausgeklinkte Öffnung, abgedichtet mit Gummilippe zur quetschfreien Durchführung von Kabeln im Falle der Abwicklung des Ladevorganges bei Verbleib des Akkus außerhalb des Safemodules (am Fahrrad).</p> <p>Anzahl Schließfächer: kundenseitig zu bestimmen</p> <p>Anzahl Schließfach für Technikkomponenten: 1</p> <p>Gesamthöhe ca.: ergibt sich aus Anzahl und Konfiguration der Schließfächer</p> <p>Schließfachmaße HxBxT ca.: 550 x 580 x 390 mm</p> <p>Technik-Schließfach HxBxT ca.: 250 x 580 x 390 mm</p> <p>Beschickung: <input type="checkbox"/> einseitig <input type="checkbox"/> beidseitig</p> <p>Farbe in RAL ca.:</p>	1		
2	Fabrikat des BETA EnergySafe: ORION Bausysteme / ORION Stadtmöblierung			

Diesen Text können Sie bei uns per e-mail (info@orion-bausysteme.de) anfordern oder von unserer Homepage herunterladen! www.orion-bausysteme.de



BETA EnergySafe: Beispiel einer möglichen Konfiguration gemäß Ausschreibungstext zuzüglich 4 Stück Fahrradparker BETA XXL zur Darstellung der optionalen Verbindung zwischen Safemodul und Fahrradparksystem. Auf Kundenwunsch kann die Anzahl der Schließfächer sowie deren Anordnung in nahezu beliebiger Konfiguration realisiert werden. Beispiele finden Sie auf Seite 546.

BETA-SAFE Schließfächer für Radleraccessoires



Sicherheit mit System: BETA-SAFE

Endlich können sowohl die Bikes optimal diebstahlsicher am Radparker angeschlossen werden und zudem die Biker-Accessoires wie Helme, Handschuhe, Brillen, Trinkflaschen, Sattelstützen, Tachos, Satteltaschen etc. aber auch Einkaufstaschen in den Schließfächern des BETA-SAFE sicher aufbewahrt werden.

Das Safemodul besteht im Wesentlichen aus einem stabilen Stahlrohrrahmen Ø 48,3 mm, zur Aufnahme von übereinander angeordneten Schließfächern, ausgestattet mit Münzpfandschloß (Optional Münzkassier- oder Zahlenkombinationsschloß).

Die Beschickung der Schließfächer kann wahlweise einseitig oder zweiseitig erfolgen. Hergestellt werden die Schließfächer aus feuerverzinkten Stahlblechen, die zusätzlich pulverbeschichtet werden im Farbton nach Wahl des Auftraggebers.

Durch die konsequente Umsetzung unserer Philosophie im Baukastensystem zu konstruieren, wird das Safemodul über Standardverbindungselemente am BETA-Radparker angeschlossen, so dass auch problemlos die Integration in bestehende BETA-Reihenanlagen realisiert werden kann.

Citybikin´

Mit dem BETA-SAFE liefert ORION durch Sicherheit mit Sicherheit ein weiteres umweltfreundliches Argument, um die Akzeptanz des Fahrrades als Fortbewegungsmittel zu fördern.



Beta-Safe	Schließfachgröße (HxBxT)	Bestell-Nr.	Anzahl Schließfächer	Preis pro Schließfach
Modul A	300 x 350 x 390 mm	300 800	4	
Modul B	550 x 580 x 390 mm	300 810	3	

Preise ab Werk, zzgl. MwSt.

BETA- Plakativ



BETA - PLAKATIV

...das Mittel zum Zweck.
Der BETA-PLAKATIV schafft das optimale Umfeld für Ihre Werbung. Im Rahmen der Anlagengröße sind Sie bei der Dimensionierung der Werbefläche "frei". Die Halterung des Werbeschildes besteht im Wesentlichen aus 2 Stück Aufsteckrohren \varnothing 48,3 mm, die mittels speziellen Rohrverbindern aus Temperguss an die Hauptbügel der Radparkeranlage angeschlossen werden. Das Werbeschild besteht aus einem pulverbeschichtetem Blechelement (ähnlich RAL 9010), Materialdicke ca. 2,0 mm und wird mittels Rohrschellen an den Aufsteckrohren befestigt.



Sonderausführung mit Rollen



Abmessung des Werbeschildes in mm (L x H)	$\leq 1000 \times 600$		$\leq 1500 \times 600$		$\leq 2000 \times 600$	
	+		+		+	
	Aufsteckrohre		Aufsteckrohre		Aufsteckrohre	
Bestell Nr.	feuerverzinkt	+farbbeschichtet	feuerverzinkt	+farbbeschichtet	feuerverzinkt	+farbbeschichtet
	300 400	300 410	300 420	300 430	300 440	300 450
je Set						

BETA - Poller ...

...Design aus Stein.

Beschwerungspoller aus oberflächenveredeltem Beton-Stein ermöglichen die freie Aufstellung von BETA-Reihenanlagen. Der Poller dient als **"oberirdisches Fundament"** und macht somit aufwendige Tiefbauarbeiten überflüssig.

Mit einem Gewicht von ca. 55 kg/Stück sorgt der Poller dafür, dass die Radparkeranlage dort stehen bleibt, wo sie stehen soll. Dennoch bleibt die **Mobilität** voll erhalten: Durch Lösen der Befestigungsschraube mittels Steckschlüssel kann der Poller entfernt und die Anlage ohne Mühe versetzt werden. Deshalb ist dieses Befestigungssystem einerseits bestens geeignet für Anwendungen

- in Stadtzentren
- auf Veranstaltungsplätzen

also überall dort, wo Mobilität aufgrund sich verändernder Anforderungen benötigt wird....

.... und andererseits überall dort, wo die Einsicht besteht, auf teure Tiefbauarbeiten zu verzichten, oder wie z.B.

auf versiegelten Betondecken, bei denen Tiefbauarbeiten oder Dübelbefestigungen ausgeschlossen sind. Den BETA-POLLER gibt es in der Oberfläche **grau sandgestrahlt**.

Hinweis: Achsabstand in den Segmenten mit Betonpoller sowohl bei Tief- als auch abwechselnder Hoch-/Tiefeinstellung mindestens 600 mm !

Bestell-Nr. 300 300

ab Werk, zzgl. MwSt.













BETA- NULLBETON

Sofern sich der Kunde bei der Installation von Stadtmobiliar (Fahradparker, Absperrpoller und ähnliches) für die Befestigungsvariante „zum Einbetonieren“ entscheidet, ergeben sich nicht selten hohe Kosten im Bereich Tiefbau für die Erstellung der benötigten Fundamente.

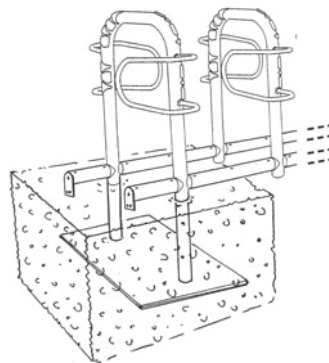
Beim BETA haben wir deshalb nach einer Lösung gesucht, den Parker mit NULLBETON im Boden zu verankern.

Dazu verwenden wir den Erdaushub als Beschwerungsmasse, der auf ein als Tragkonsole zwischen den beiden senkrecht verlaufenden Rohrenden des Hauptbügels zu befestigendes Blech geschaufelt wird.

Der Vorteil gegenüber der konventionellen Fundamentierung ist vor allem in dem Umstand zu sehen, dass Zug um Zug gearbeitet werden kann. Das heißt:

- Erde ausheben
- Parker einstellen
- Erde verfüllen (einschlämmen)
- unter Umständen beipflastern
- Fertig!

Bei der sonst üblichen Fundamentierung sind Abbindezeiten des Betons zu beachten. Zudem erfordert das Herstellen der Fundamentköcher erheblich höheren Aufwand.



Bestell Nr. 300 000

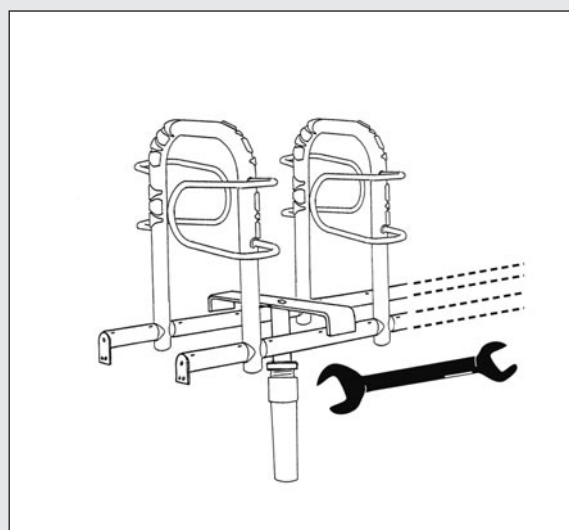
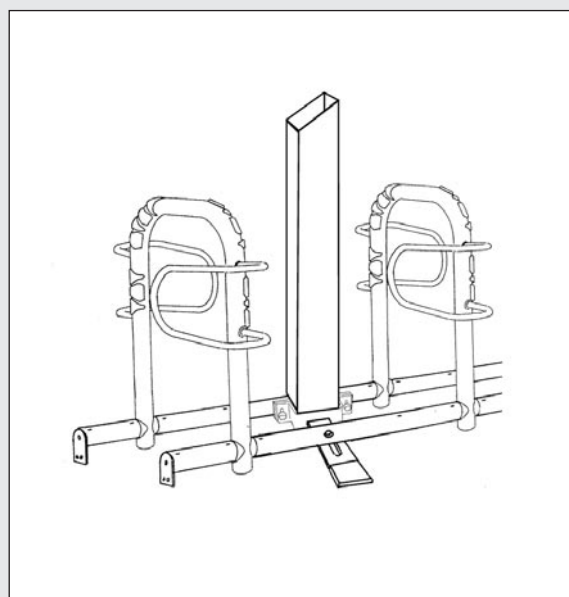
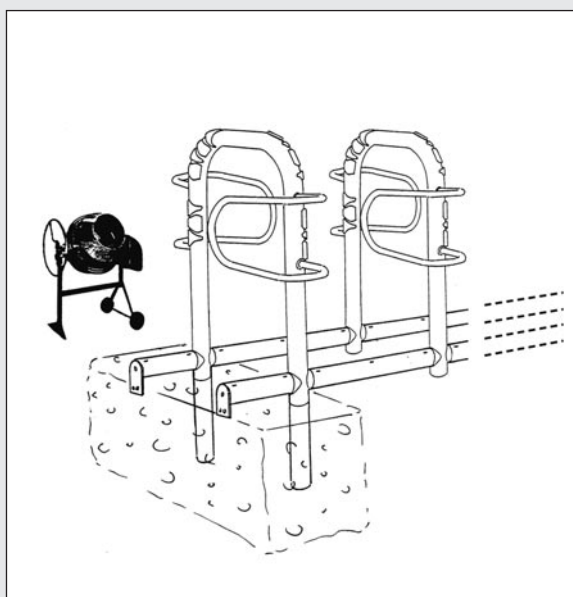
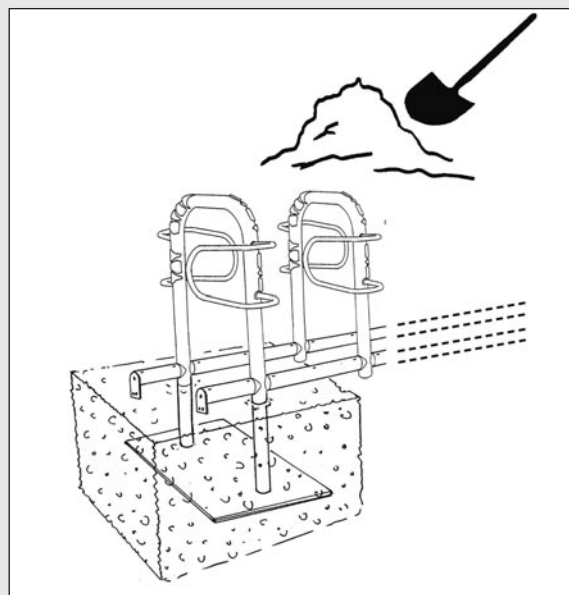
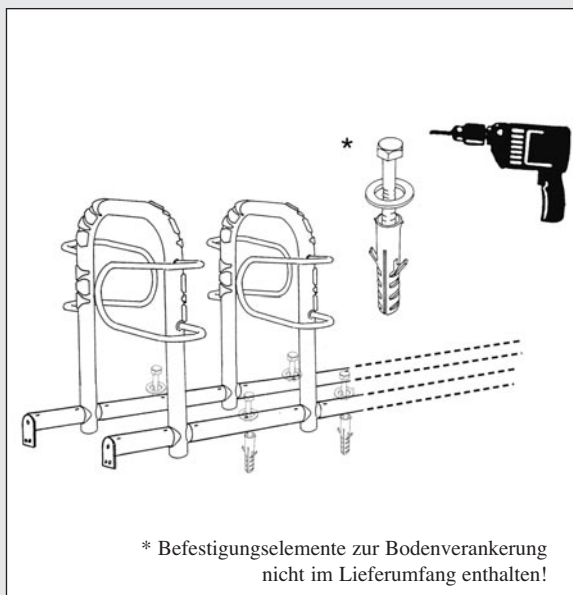








weitere Befestigungsmöglichkeiten



BETA - FLEX

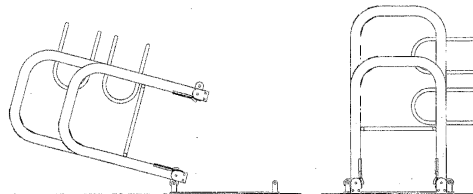
Der einzige Radparker mit Klappmechanik.

Die **Reinigung** der Stellfläche wird dadurch zum Kinderspiel. Entriegeln und Umklappen - kinderleicht! Selbst mit **Kehrschneidern** ist so der Zugang möglich. Empfehlenswert ist die "Flexmechanik" für alle Reihenanlagen, die nicht einbetoniert werden sollen. Um das Handling komfortabel zu gestalten, empfehlen wir dabei Reihenanlagen von max. 10 Hauptbügeln nebeneinander anzuordnen, so dass die Anlagen einzeln umgeklappt werden können.

Die Flexmechanik ist in die Distanzrohre (Bodenrahmen) integriert. Dadurch können auch bestehende Anlagen nachgerüstet werden.

Flexmechanik: pro Set, Bestell-Nr. 300 200

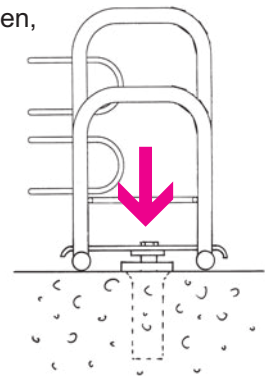
Ein Set, feuerverzinkt und pulverbeschichtet, (schwarz) besteht aus 2 Einheiten und reicht für die Ausstattung von Reihenanlagen mit maximal 10 Hauptbügeln.



BETA-T-Set zur „beweglichen Befestigung“ von BETA-Reihenanlagen,

bestehend aus
1St. „T-förmiger“ Halteklammer,
sowie 1 St. Bodenhülse aus
Grauguss, zur Aufnahme von
Rundrohren
Durchmesser 48,3 mm,

Preis:
Bestell-Nr. 300 550



FOCUS

Die patentierte Focussiereinrichtung, die dafür sorgt, dass das Rad stets am Hauptbügel anlehnt, können Sie auch nachrüsten.

Bestell-Nr. 300 600



Mieten!

Mieten Sie BETA-Fahrradparker für zeitlich begrenzte Großveranstaltungen! Siehe dazu auch BETA-klappbar auf Seite 530, Ident-Nr. 300 700. Alle Preise ab Werk, zzgl. MwSt.

BETA - AIR



Für "platte Radfahrer" können wir nur empfehlen, das Rad im BETA-Parker abzustellen und sich auf der nächsten Sitzbank auszuruhen. Aber für "platte Reifen" gibt es direkte Abhilfe: mit dem neuen **BETA-AIR**, dem Radparksystem mit integrierter Luftpumpe! Ein weiterer sinnvoller und komfortstiftender Baustein in der BETA-Familie, dem modularen Radparksystem!

Stabiles Stahlrohr zur Aufnahme der Luftpumpe, mit ausgelaserten Sichtfenstern; bietet der eingelassenen Polycarbonatröhre optimalen Schutz gegen Vandalismus

transparente, dickwandige Polycarbonatröhre, schlagzäh

Pfand Luftpumpe

Pfandschloss mit Münzeinwurf

Mit Luftpumpe fest verbundener Abschlussdeckel





Einen Demo-Film finden Sie auf unserer Homepage: www.orion-bausysteme.de oder bei Youtube durch Eingabe des Suchbegriffes „Fahrradständer mit Luftpumpe“ oder unter dem Link: <http://www.youtube.com/watch?v=Ezm0VCwVf7Q>

Bestelltabelle BETA-Air		
Artikelnummer	Bezeichnung	Preis in €/Stck.
300001	feuerverzinkt zum Aufschrauben	
300002	feuerverzinkt zum Einbetonieren	
300003	feuerverzinkt zusätzlich pulverbeschichtet nach RAL zum Aufschrauben	
300004	feuerverzinkt zusätzlich pulverbeschichtet nach RAL zum Einbetonieren	
Alle Preise ab Werk, zzgl. MwSt. Änderungen und Irrtum vorbehalten.		



1. Pfandschloss öffnen
2. Luftpumpe mit Doppelkopf für Auto-, Dunlop- und Schläverand-Ventile entnehmen.
3. Rad aufpumpen
4. Pumpe zurück, Geld zurück!





BETA SERVICE POINT

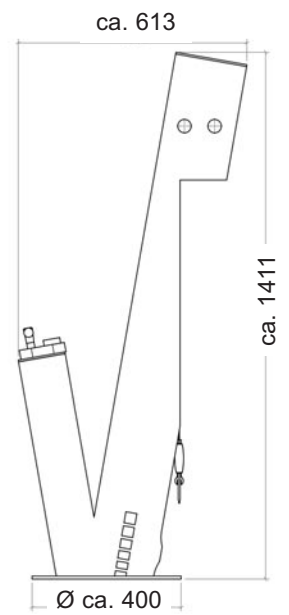
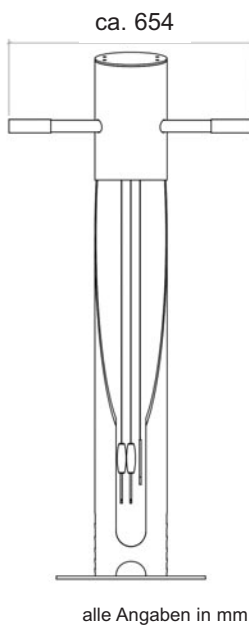
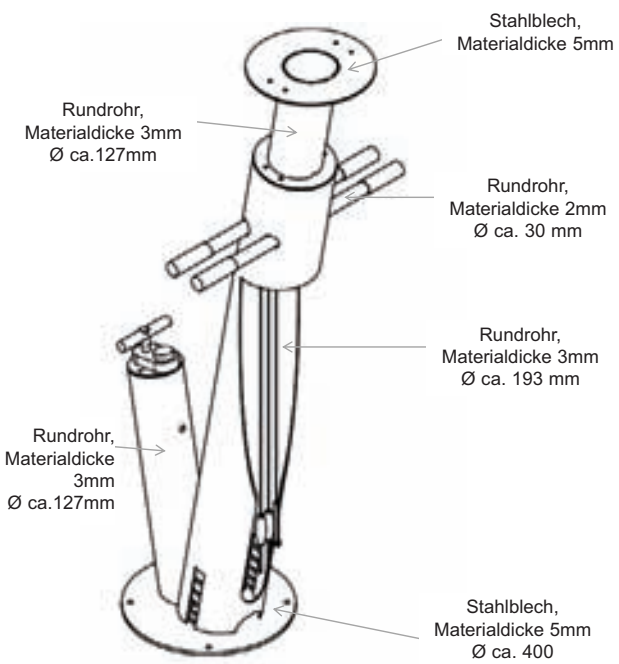
Die stylische Erste-Hilfe-Säule z.B. für reparaturbedürftige Bikes

**Ausgestattet mit den wichtigsten Pannenhilfen:
Vom Reifenheber über Inbusschlüssel,
Schraubendreher, Gabel- sowie Rollgabelschlüssel,
bis hin zur Universalluftpumpe zur
Aufnahme aller klassischen Ventilköpfe.**

Feuerverzinkt: Bestell Nr.: 300005
zusätzlich pulverbeschichtet: Bestell Nr.: 300006

Umfangreiches Zubehör auf Anfrage:
Witterungsschutz, Beleuchtung, Werbetafel,
Lademöglichkeiten für E-Bikes.







Siehe Ausschreibungstext



Pos.	Beschreibung	Stück	Einheitspreis	Gesamtpreis
1.	<p>Die Reparaturstation Typ BETA-Service-Point wurde entwickelt, um im Falle kleinerer Schäden bzw. Pannen Reparaturen am Rad o.ä. vornehmen zu können, um anschließend die Fahrt fortzusetzen.</p> <p>Die Reparaturstation Typ BETA-Service-Point bietet im Falle einer Panne die Möglichkeit Werkzeug zu nutzen und die Reifen mit Luft zu befüllen. Das Werkzeugsortiment umfasst Schraubendreher, Inbusschlüssel, Schraubenschlüssel, Rollgabelschlüssel und Reifenheber. Hinzu kommt eine stabile Luftpumpe mit Druckanzeige. Die Luftpumpe verfügt über Adapter für handelsübliche Ventile wie z.B. Presta (Sclaverand) und Schrader (Autoventil).</p> <p>Die gesamte Konstruktion ist bezüglich Materialauswahl konzipiert für die Nutzung im öffentlichen Raum. Korpus bestehend aus Rundrohr, Stahl, Materialdicke 3 mm. Standrohr mit Werkzeugdepot, Durchmesser ca. 193 mm. Aufsatzelement mit Adaptionmöglichkeit Durchmesser ca. 127 mm. Adapterplatte als Laserbrennteil aus Stahlblech Materialdicke 5 mm. Aufnahmehalterungen für Sattelstütze, Rundrohr Durchmesser ca. 30 mm, Materialdicke 2 mm, an den Ausfallenden mit robustem Kunststoffüberzug. Mantelrohr für Standpumpe, Durchmesser ca. 127 mm, Materialdicke 3 mm. Fußplatte als Laserbrennteil aus Stahlblech, Durchmesser ca. 400 mm, Materialdicke 5 mm, mit Durchgangsbohrungen zur bauseitigen Schraubbefestigung auf geeignetem Untergrund.</p> <p>Die Verwendung von Rundrohr für den Korpus der Standrohre sowie als Verkleidung der Luftpumpe ist benutzerfreundlich und beugt Verletzungen durch Vermeidung scharfer Kanten vor.</p> <p>Das Werkzeug ist frei zugänglich, jedoch mittels Drahtseil am Standrohr befestigt. Das Drahtseil bietet ausreichenden Aktionsradius. „Unbeabsichtigtes Verlegen“ oder Diebstahl des Werkzeuges kann damit verhindert bzw. zumindest erschwert werden.</p> <p>Die solide Stahlkonstruktion wird grundsätzlich im Tauchbad stückverzinkt gemäß DIN EN 1461 und bietet damit Gewähr für Langlebigkeit und Nachhaltigkeit in Bezug auf umsichtige Nutzung und Korrosion.</p> <p>Pulverbeschichtung im RAL-Farbton ist möglich; siehe dazu Position 2.</p> <p>Die Fußplatte am Ausfallende des Standrohres ermöglicht die Fixierung mittels Befestigungsmaterial auf geeignetem Untergrund, der eine Verdübelung erlaubt und kein Gefälle aufweist.</p> <p>Die Basisausstattung der Reparaturstation BETA-Service-Point besteht aus oben beschriebenem Standrohr und Halterung für das zu reparierende Gefährt, einem Werkzeugset sowie einer Luftpumpe mit Druckanzeige, die in ein separates Rohr integriert wird, das vom Standrohr v-förmig abzweigt. Beide Rohrkörper sind miteinander verschweißt.</p> <p>Weitere Formen der Oberflächenveredlung bzw. Zubehörteile können ergänzt werden. Siehe dazu Position 2 bis 6.</p>			
2	Pulverbeschichtung nach RAL			
3	Dachelement			
4	Beleuchtung mittels LED. Stromanschluss bauseits			
5	Werbepanel/Logopanel (Bedruckung kundenseitig oder gegen Aufpreis gemäß druckfertiger Vorlage, die kundenseits beizustellen ist.			
6	Lademöglichkeiten für E-Bikes. Stromanschluss bauseits			

Diesen Text können Sie bei uns per e-mail (info@orion-bausysteme.de) anfordern oder von unserer Homepage www.orion-bausysteme.de herunterladen!

BETA AIR-Komfort



Servicebaustein, der den besonderen Komfort für Radler bietet: Luft für die Reifen nachtanken mittels Kompressor.

Doppelkopfaufsatz passt auf alle gängigen Ventile.

Stromanschluss: 230V
Gerätesicherung: max. 10A
Stromverbrauch: 2,4A
Außenabmessungen: 786 x 520 x 320 mm

Ölfreier Druckluftkompressor
Wartungsfreundliche Konstruktion
Farbbeschichtung nach RAL-Standardfarbkarte



Passt in jedes Umfeld und erfüllt dabei jeden Anspruch an Design und Funktion!



Pictogramme statt vieler Worte:
Leicht zu verstehen im Hinblick auf Anwenderkreis und Funktion



Doppelkopfaufsatz passt auf alle gängigen Ventile



Einen Demo-Film finden Sie auf unserer Homepage:

www.orion-bausysteme.de

Bestelltabelle BETA-Air-Komfort

Artikelnummer	Bezeichnung	Preis in €/Stck.
310005	freistehend Betonplatte „oval“ ca. 105 kg	auf Anfrage
310006	freistehend Betonplatte „eckig“ ca. 95 kg	auf Anfrage
310007	in BETA-Reihenanlage integriert	auf Anfrage
Alle Preise ab Werk, zzgl. MwSt. Änderungen und Irrtum vorbehalten.		



„Nachtaktiv“ durch integrierte Beleuchtung



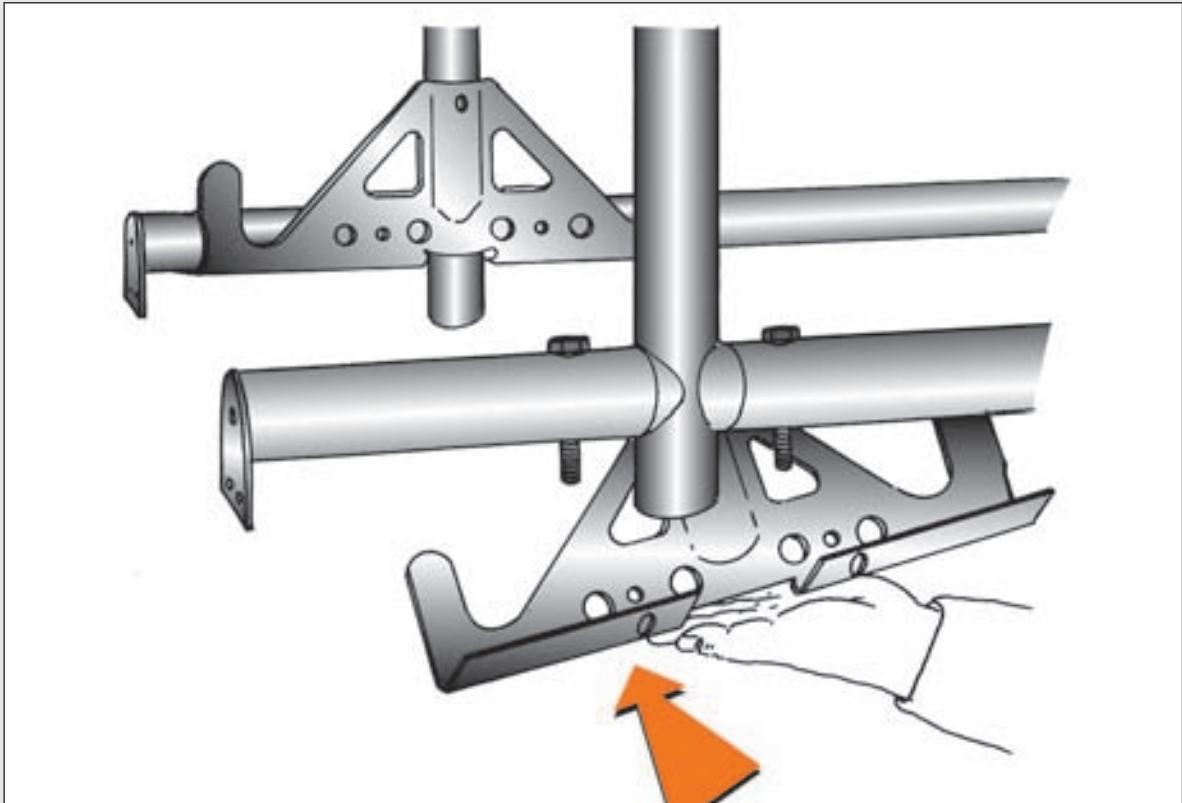
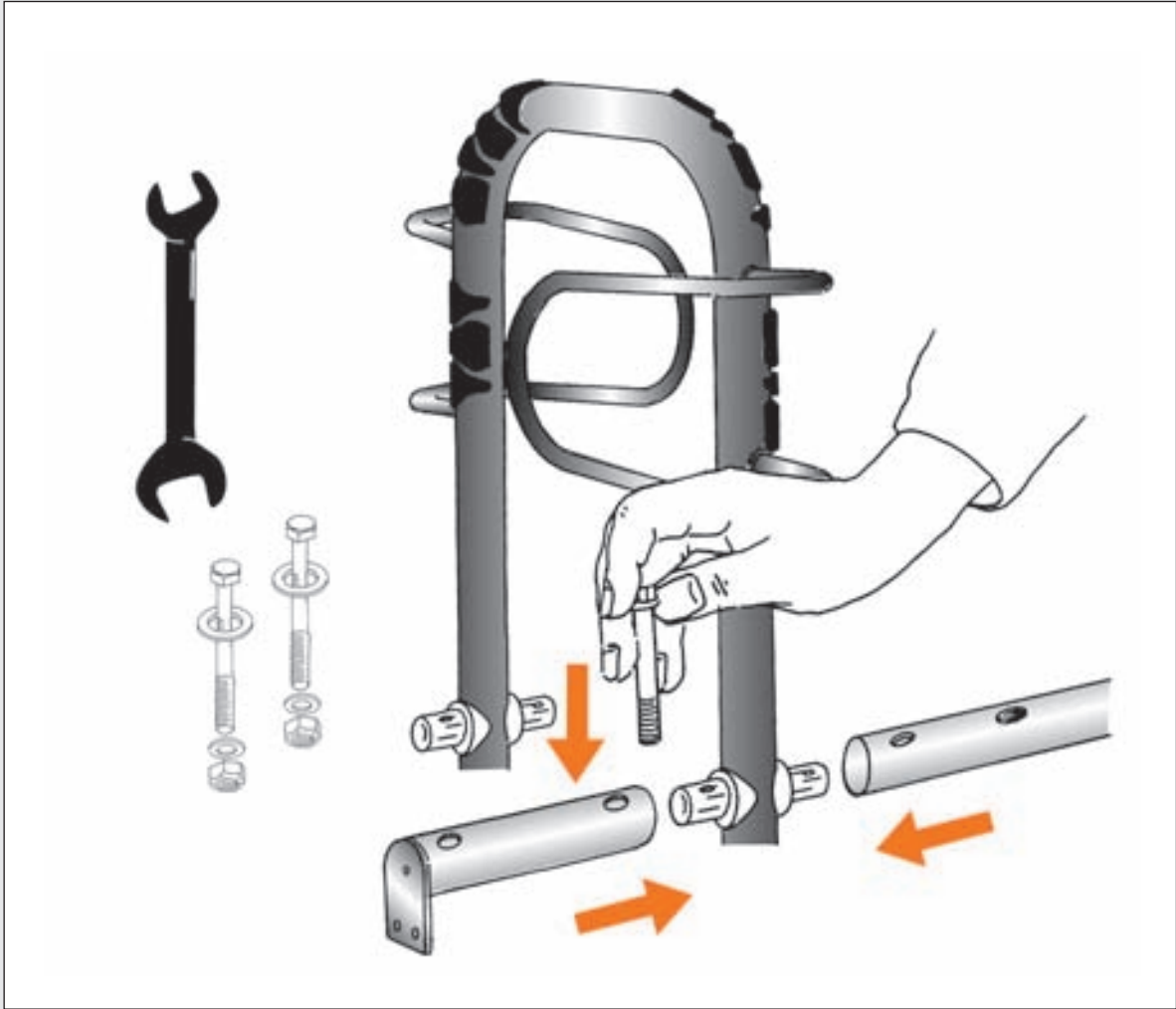
Für alle Räder geeignet, auch für Rollstühle, Rollatoren, Kinderwagen usw.



Wartungsarbeiten leicht gemacht: Mittels Dreikantschlüssel Verriegelung öffnen und Haube (Korpus) komplett abnehmen.

BETA Montageanleitung





BETA - Radparker + ORION-Systemüberdachungen...



Überdachung Typ TG/FG



Überdachung Typ DOMINO

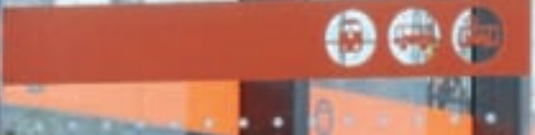








Rhein-Main-Verkehrsverbund



Überdachung Typ QUATTURA



BETA - Radparker + ORION-Systemüberdachungen...



sicher,
systema-
tisch,
einfach,
schonend
...

der perfektionierte
Anlehnbügel !



Überdachung Typ TG



Überdachung Typ CONTURA



Überdachung Typ SEDURA XXL



Überdachung Typ SEDURA XXL

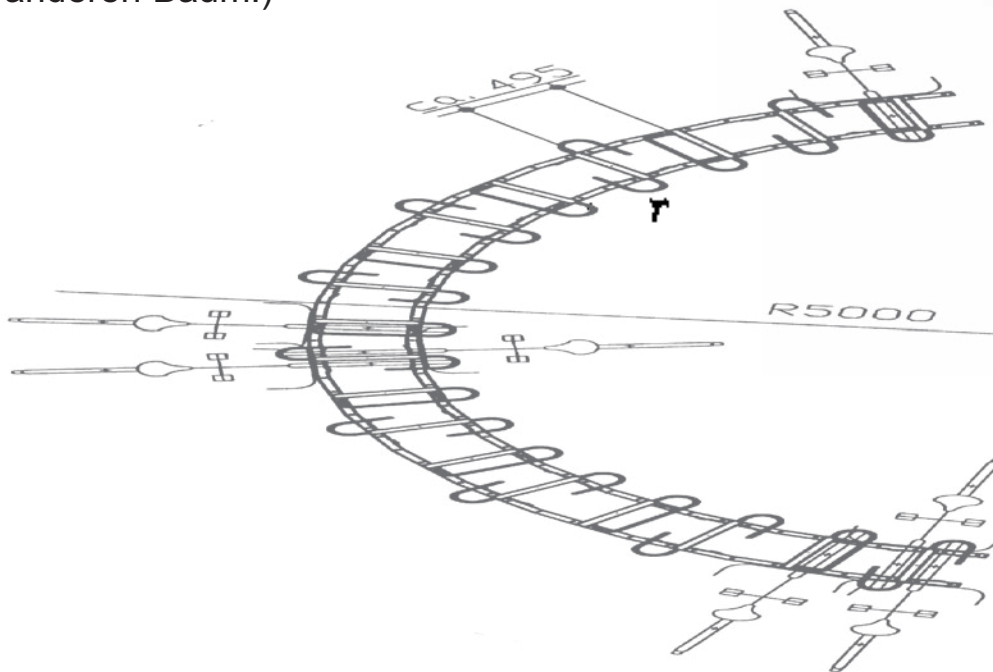


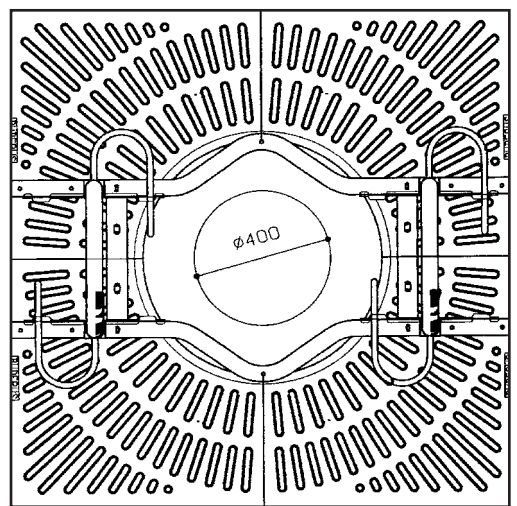
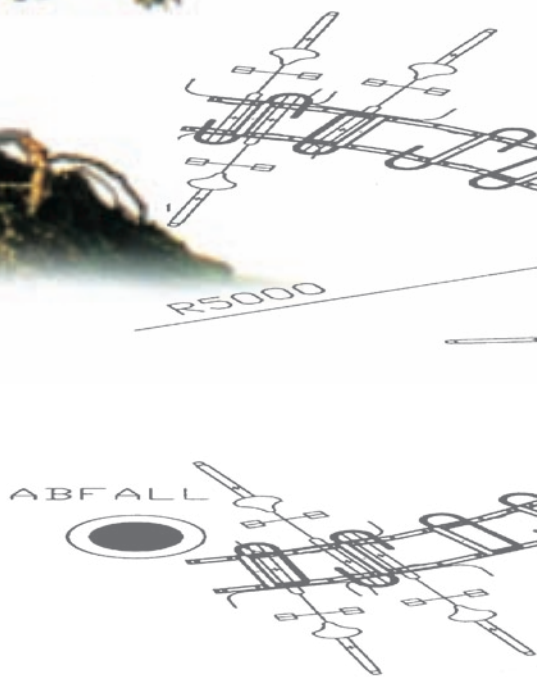
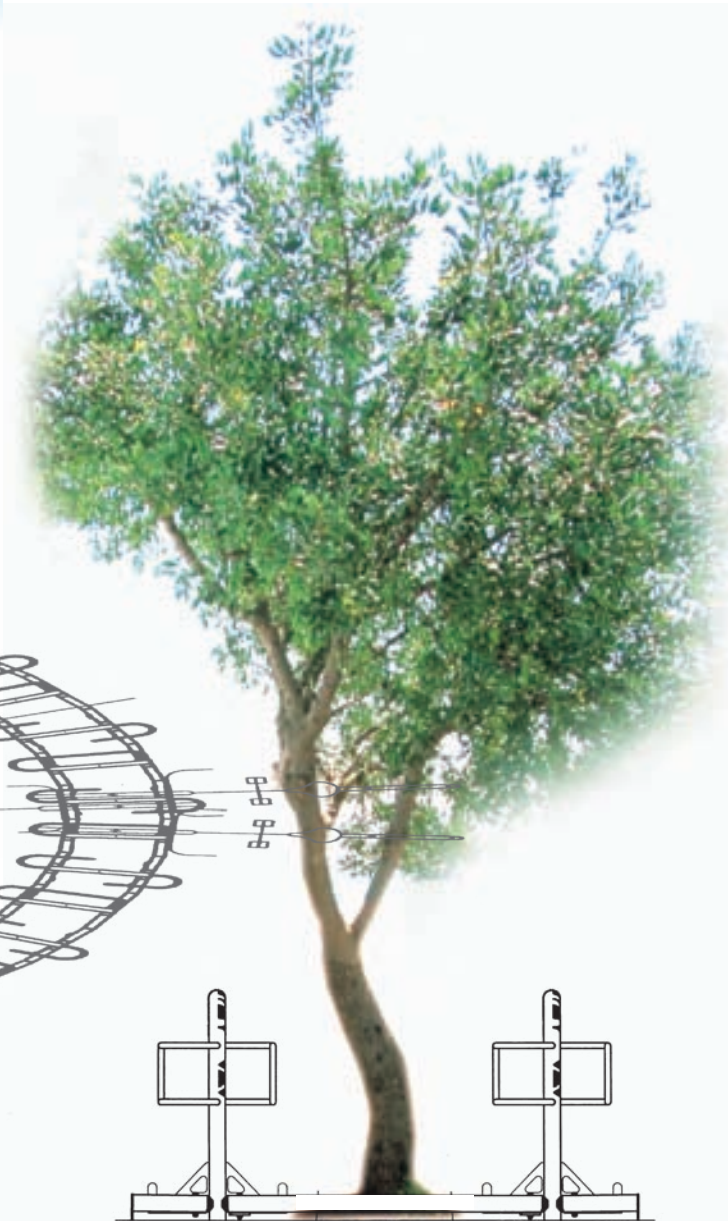
FARBDESIGN

INNER DESIGN

Unsere Radparker passen in Ulm, um Ulm und um die Ulme herum!

(und wenn dies keine Ulme ist,
dann passen sie auch um
jeden anderen Baum!)

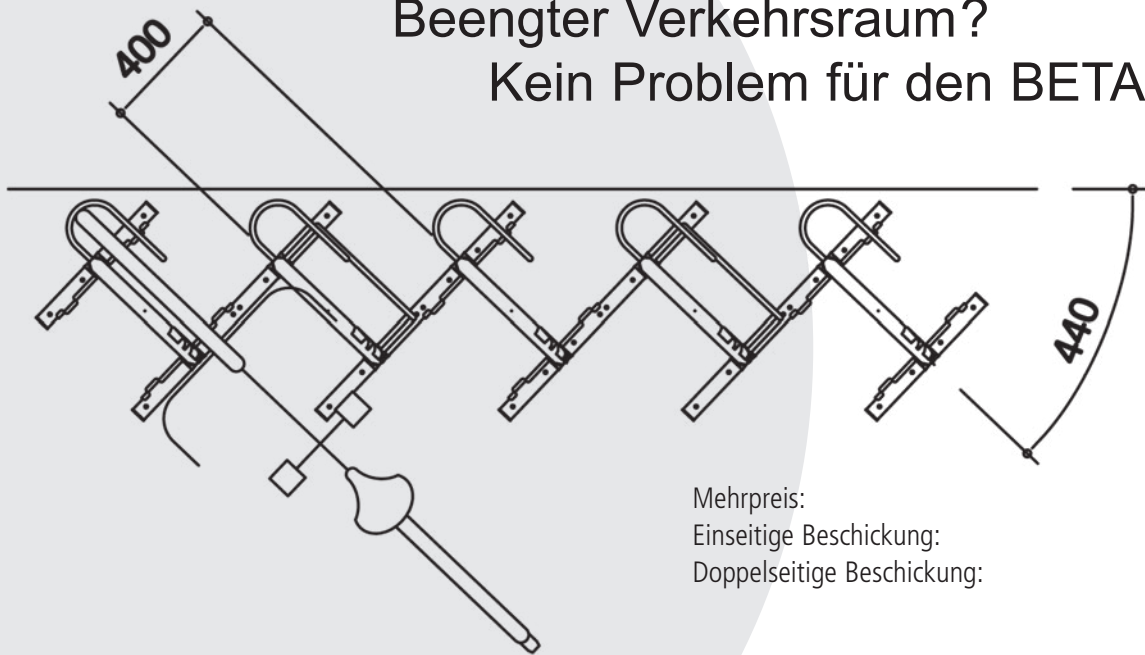




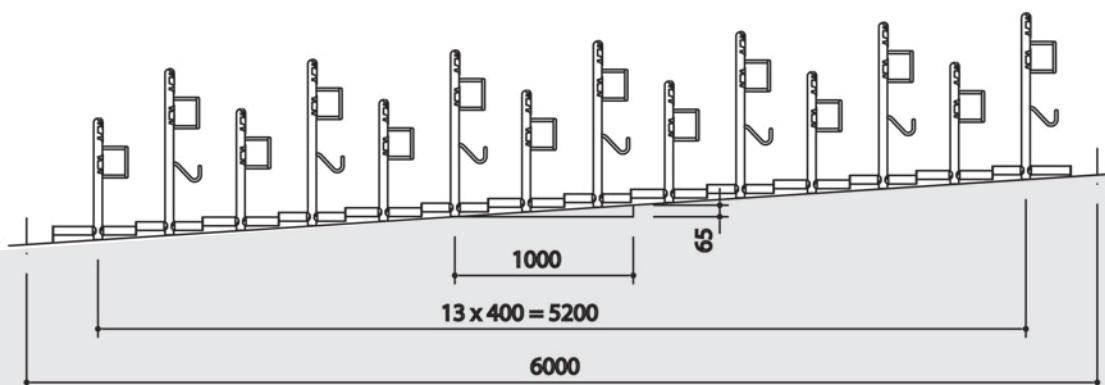
Lösungen

Beengter Verkehrsraum?

Kein Problem für den BETA 44

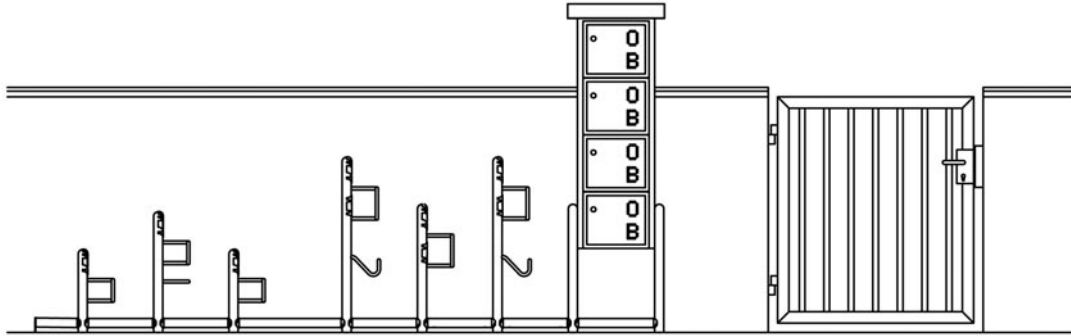


Gefälle wohin man schaut? Dem BETA gefällt's!

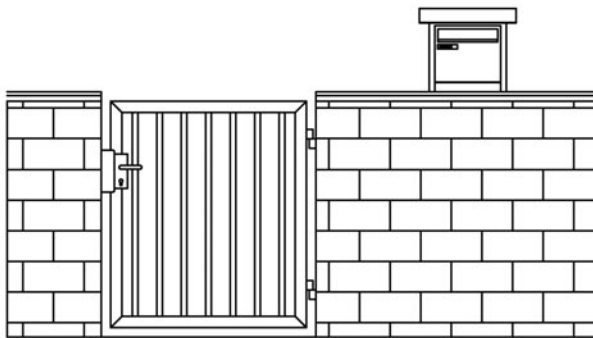


Lösungen

... als Safemodul für Bikeraccessoires und / oder



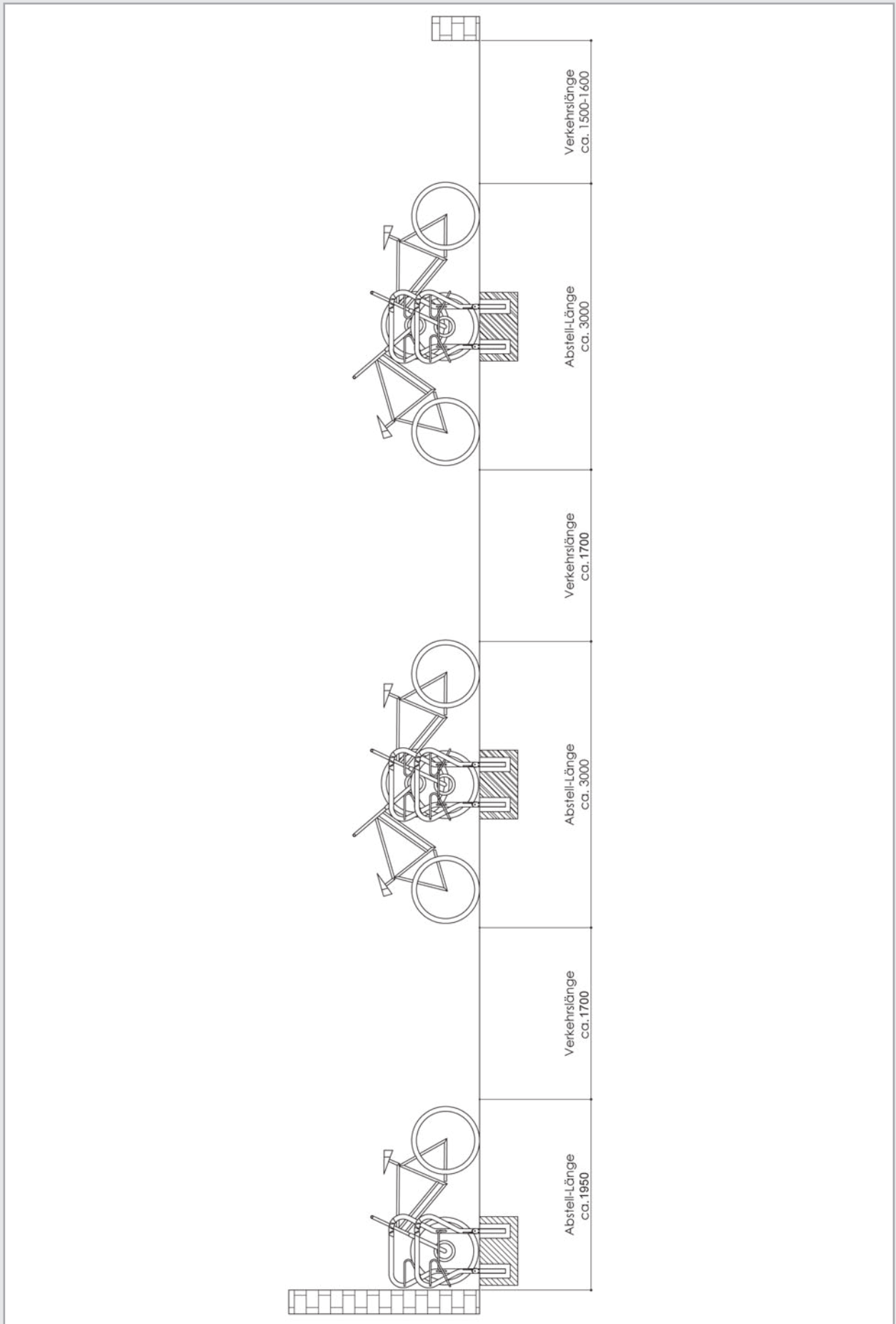
als Briefkasten ... ! Andere Wünsche?



Rund ? Na und !

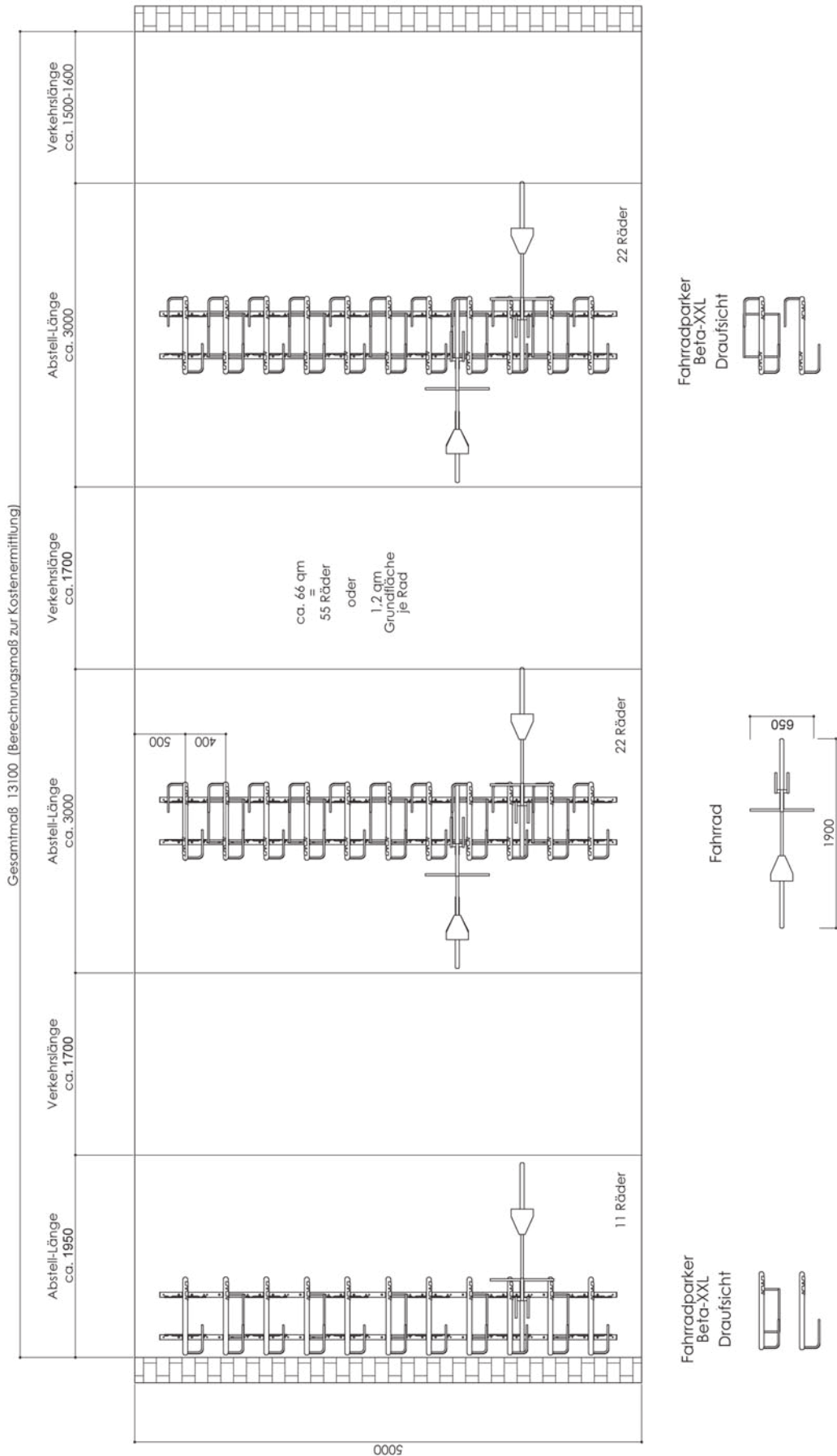


BETA: Abstellflächen und ...



... Verkehrswege

Beta-XXL - Tief/Hoch Einstellung - 400 mm Radabstand



Maximierung der Fahrradabstellplätze

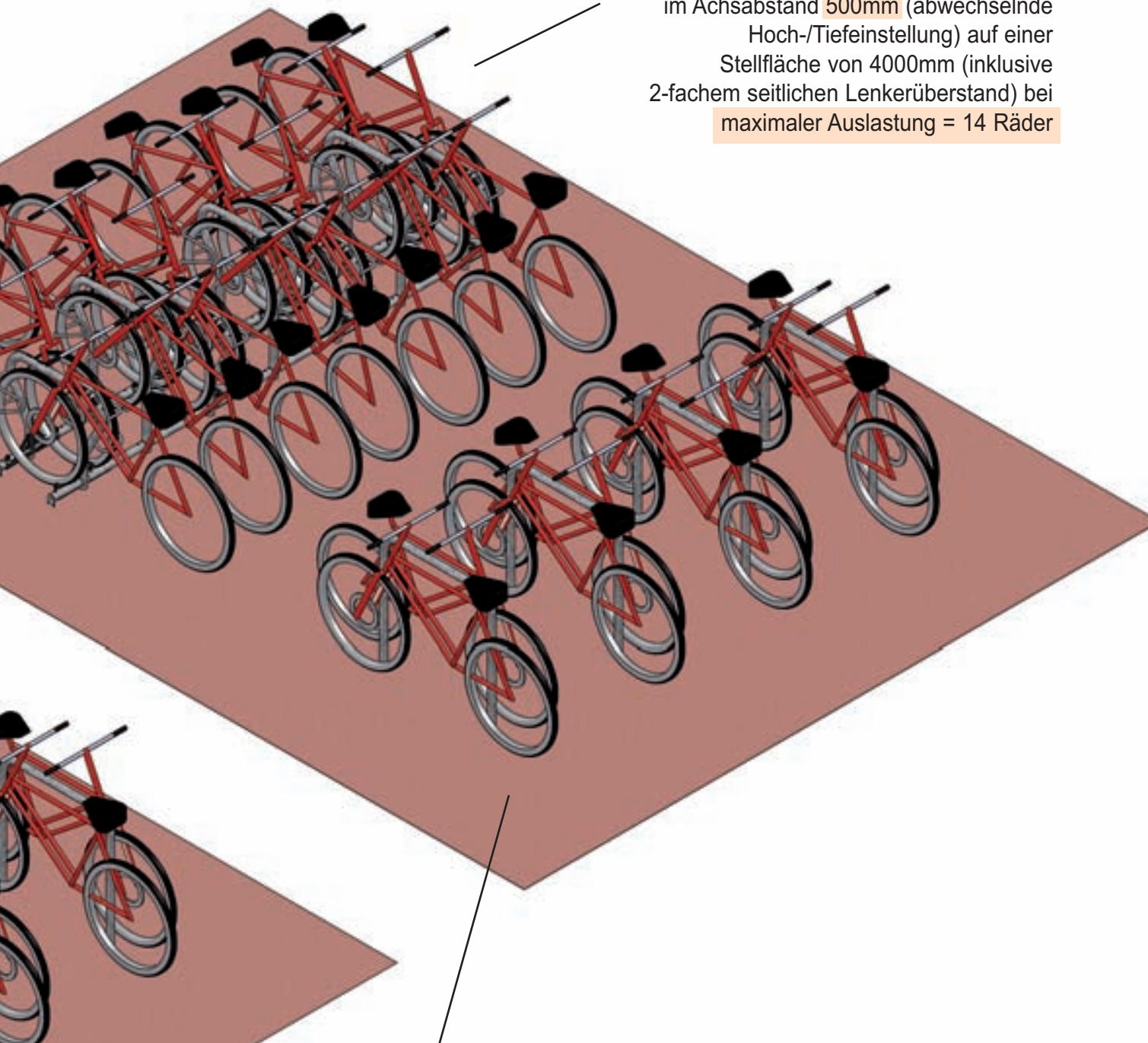
Vergleich BETA XXL mit einfachem Anlehnbügel auf gleicher Fläche

Aufgabenstellung:

Auf einer vorhandenen Fläche mit einer Länge $L=4000\text{mm}$ soll die maximale Anzahl an Fahrradstellplätzen geschaffen werden.



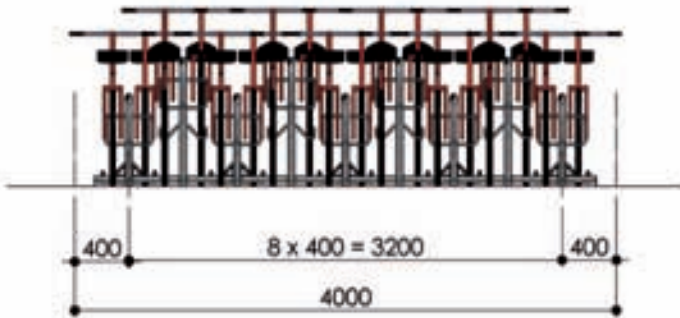
funktionsoptimierter
Anlehnbügel BETA XXL
im Achsabstand 400mm
(abwechselnde Hoch-/Tiefeinstellung)
auf einer Stellfläche von 4000mm
(inklusive 2-fachem seitlichen
Lenkerüberstand) bei maximaler
Auslastung = 18 Räder



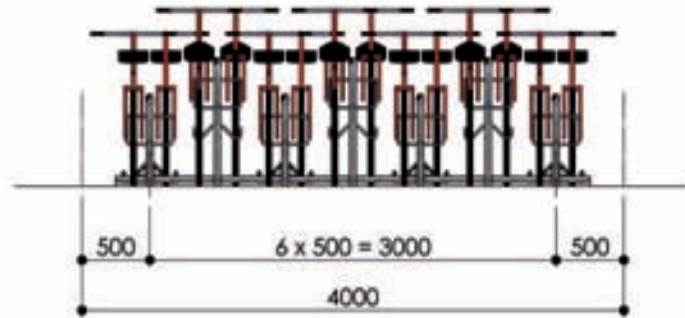
funktionsoptimierter Anlehnbügel BETA XXL
im Achsabstand 500mm (abwechselnde
Hoch-/Tiefeinstellung) auf einer
Stellfläche von 4000mm (inklusive
2-fachem seitlichen Lenkerüberstand) bei
maximaler Auslastung = 14 Räder

einfache Anlehnbügel, wie in beiden Skizzen dargestellt, im
Achsabstand 1000mm auf einer Stellfläche von 4000mm
(inklusive 2-fachem seitlichen Lenkerüberstand)
bei maximaler Auslastung = 8 Räder.

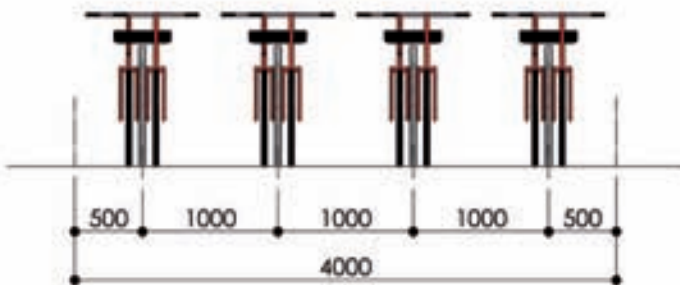
Beta-XXL - doppelseitig
 Einstellung: tief/hoch
 Achse: 400 mm
 18 Radeinstellungen



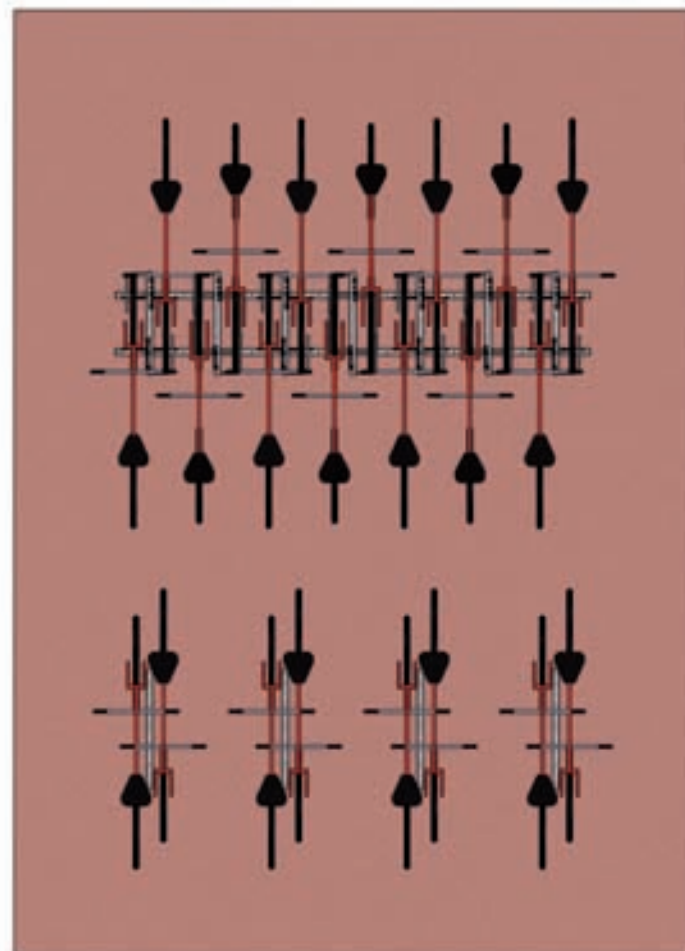
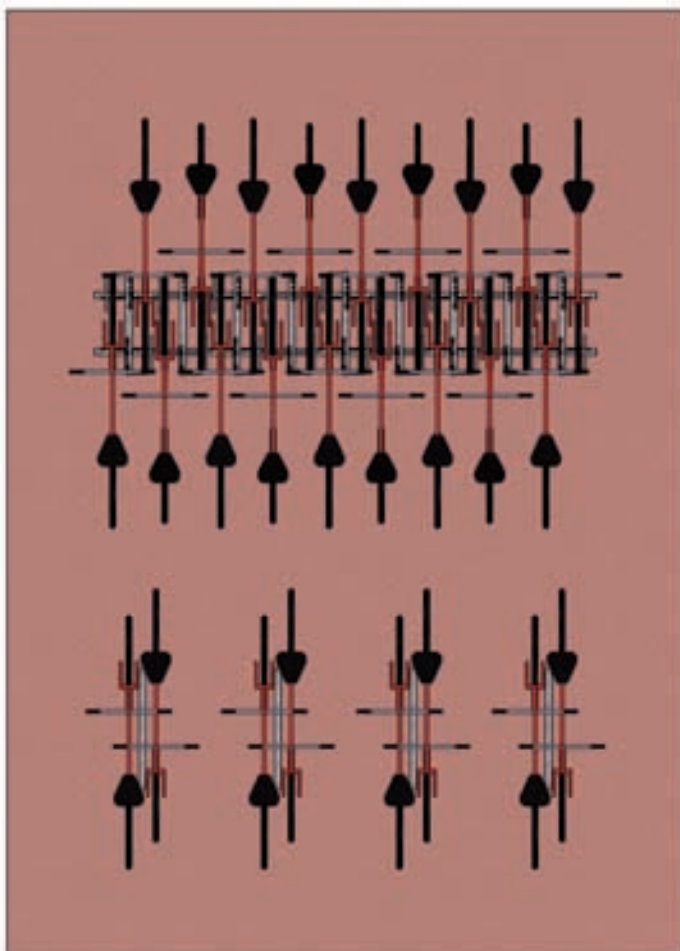
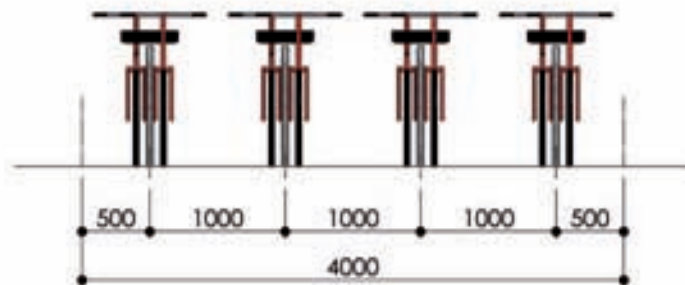
Beta-XXL - doppelseitig
 Einstellung: tief/hoch
 Achse: 500 mm
 14 Radeinstellungen



Absperrbügel
 Achse: 1000
 8 Radeinstellungen



Absperrbügel
 Achse: 1000
 8 Radeinstellungen





Beta-XXL - doppelseitig
mit Achse 400 bzw. 500 mm

Absperrbügel
mit Achse 1000 mm



Vergleich - Radeinstellungen
zwischen
Absperrbügel mit Achse 1,0 m
(8 Radeinstellungen)
und
Beta-XXL mit Achse 0,4 m
(18 Radeinstellungen)
bzw.
Beta-XXL mit Achse 0,5 m
(14 Radeinstellungen)
auf einer Stellfläche mit 4,0 m Länge

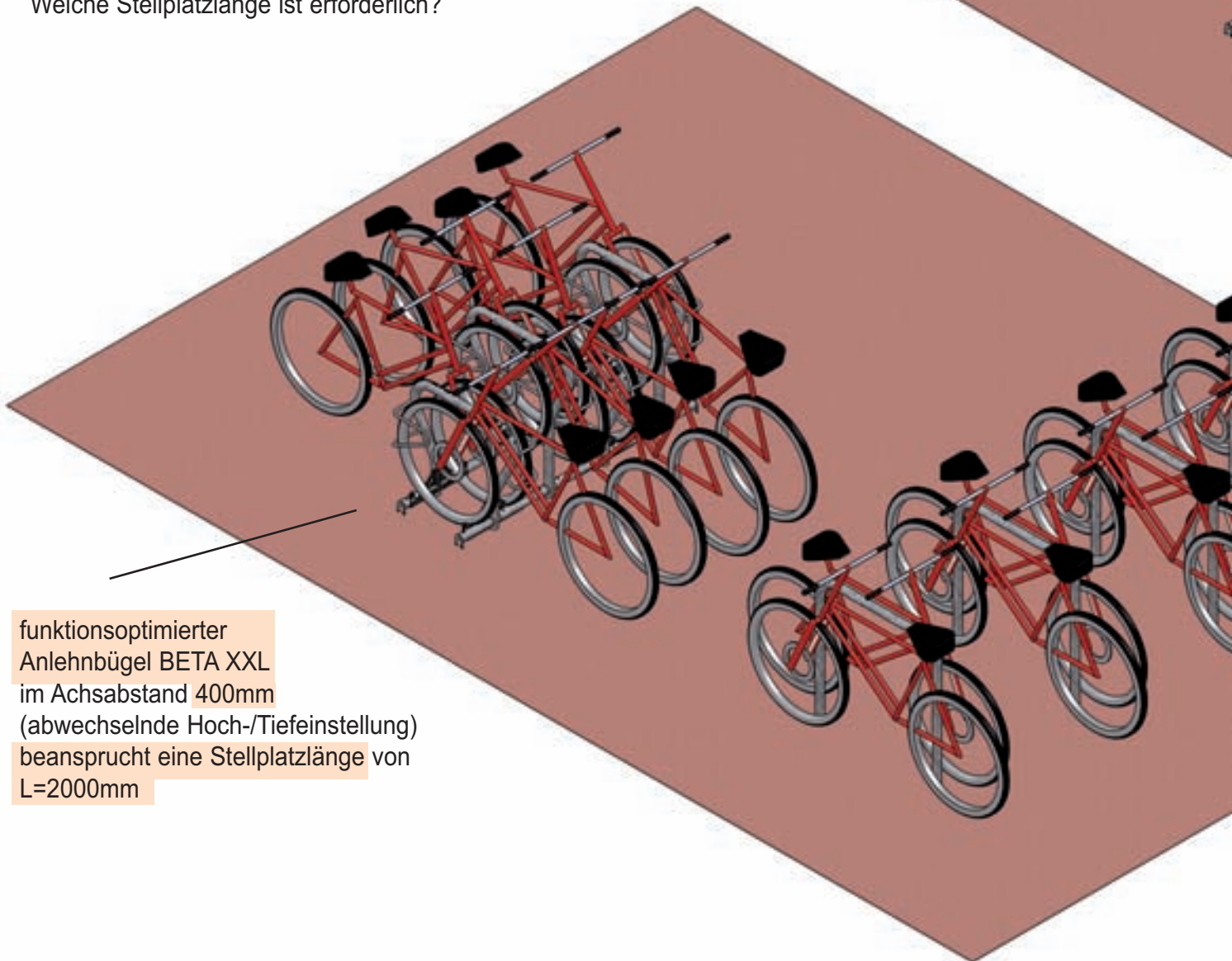
Minimierung des Platzbedarfs ...

... bei identischer Anzahl an Fahrradstellplätzen

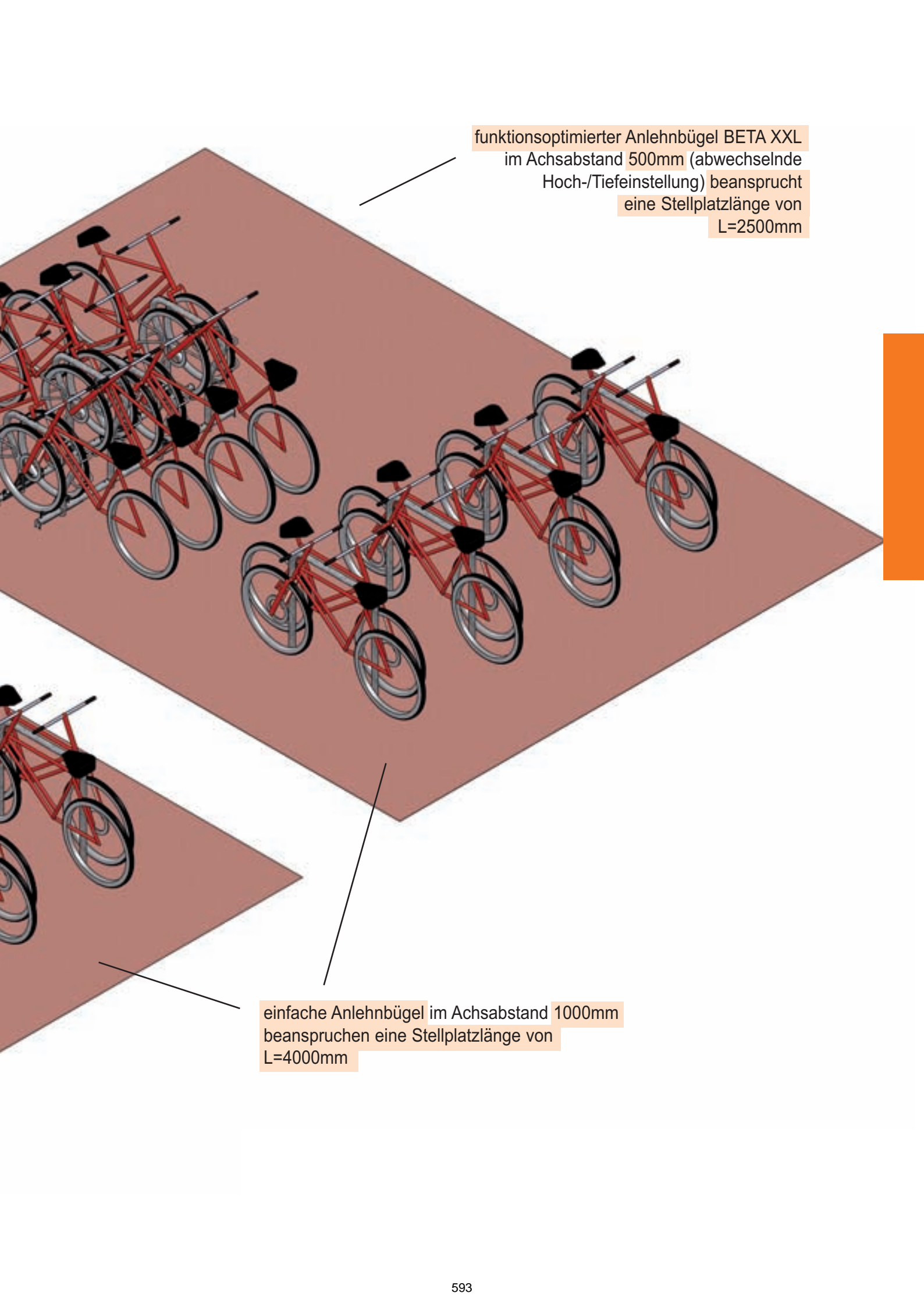
Vergleich BETA XXL mit einfachem Anlehnbügel

Aufgabenstellung:

Es sollen 8 Abstellplätze für Fahrräder geschaffen werden.
Welche Stellplatzlänge ist erforderlich?



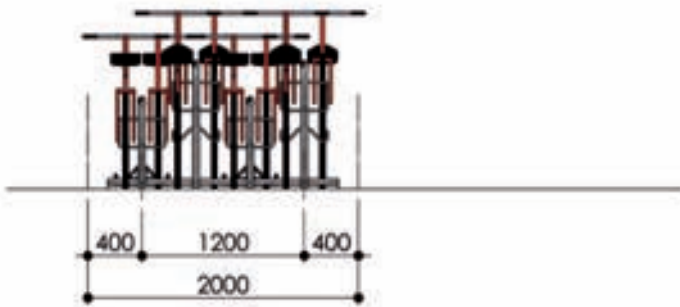
funktionsoptimierter
Anlehnbügel BETA XXL
im Achsabstand 400mm
(abwechselnde Hoch-/Tiefeinstellung)
beansprucht eine Stellplatzlänge von
L=2000mm



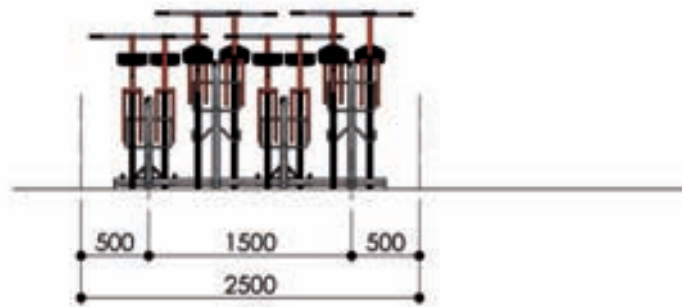
funktionsoptimierter Anlehnbügel BETA XXL
im Achsabstand 500mm (abwechselnde
Hoch-/Tiefeinstellung) beansprucht
eine Stellplatzlänge von
L=2500mm

einfache Anlehnbügel im Achsabstand 1000mm
beanspruchen eine Stellplatzlänge von
L=4000mm

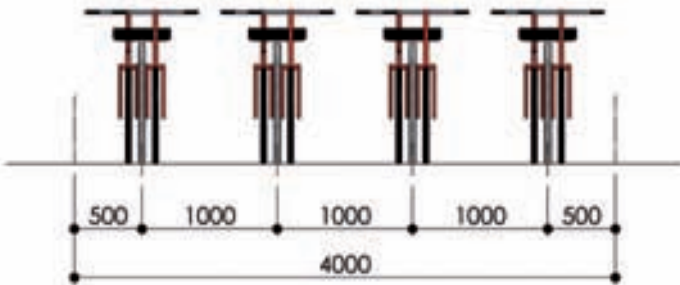
Beta-XXL - doppelseitig
 Einstellung: tief/hoch
 Achse: 400 mm
 8 Radeinstellungen



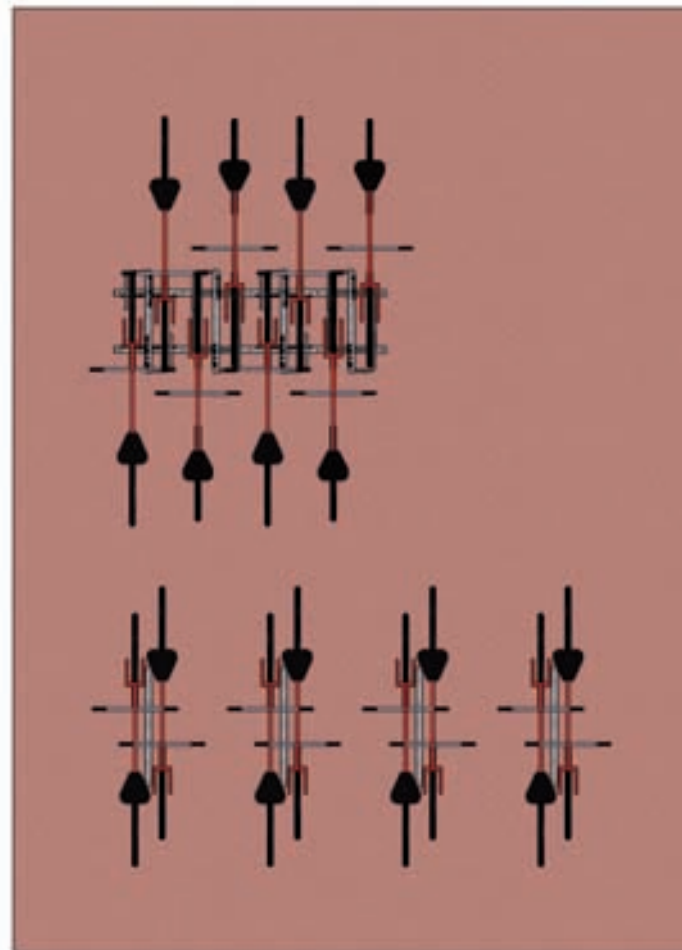
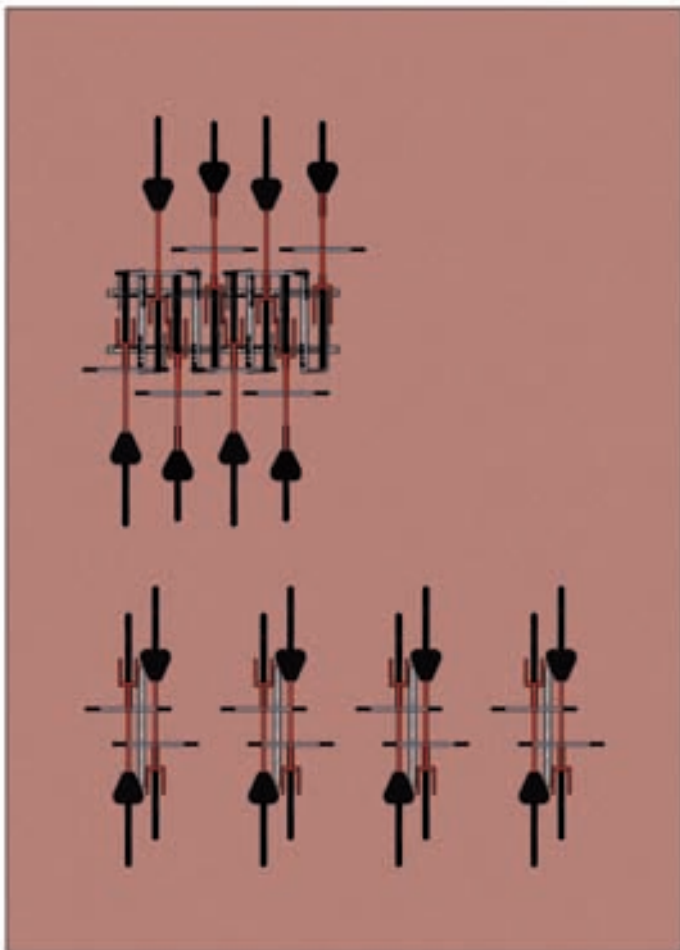
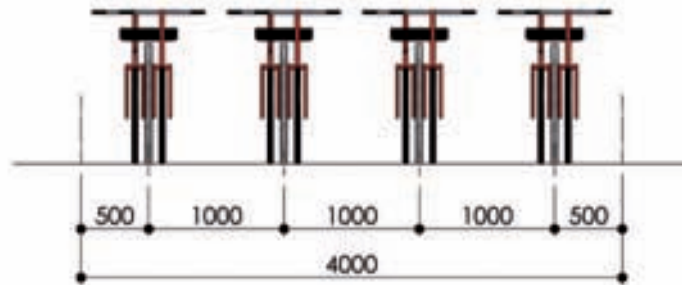
Beta-XXL - doppelseitig
 Einstellung: tief/hoch
 Achse: 500 mm
 8 Radeinstellungen



Absperrbügel
 Achse: 1000
 8 Radeinstellungen



Absperrbügel
 Achse: 1000
 8 Radeinstellungen





Beta-XXL - doppelseitig
mit Achse 400 bzw. 500 mm

Absperrbügel
mit Achse 1000 mm



Vergleich - Stellfläche
zwischen
Absperrbügel mit 8 Radeinstellungen
bei einer Achse von 1,0 m
und
Beta-XXL mit 8 Radeinstellungen
bei einer Achse von 0,4 m bzw. 0,5 m



Zweiradparker Typ **BETA XXL** gemäß den Anforderungen der DIN 79008 mit Prüfbescheinigung eines akkreditierten Instituts und Testat des ADFC,

oder **BETA CLASSICO**
Vorrichtung zum Einstellen von Zweirädern.

Die Geometrie des Parkers entspricht im Wesentlichen einem sogenannten Anlehnbügel, dessen Funktion in den anwendungsrelevanten Details optimiert wurde. Zwingendes Merkmal des Parkers ist die der Konzeption zugrundeliegende Modulbauweise, die die Konfektionierung im Baukastensystem ermöglicht. Der Parker besteht aus folgenden Elementen:

- Hauptbügel: Geometrie BETA XXL gestauchter, in Beschickungsrichtung ausladender Bügel ähnlich U-Form, BETA CLASSICO, Bügel ähnlich U-Form, aus metallischem Rohmaterial; sowohl die Bügelhöhe, als auch die Schenkelöffnungsbreite müssen das gleichzeitige Anschließen von Vorderrad und Zweiradrahmen mit handelsüblichen Schließern gewährleisten. Rohrdurchmesser 48,3 mm, Wanddicke 2,0 mm.
- Oberer Bügel, der aus metallischem Rundmaterial ø16 mm herzustellen ist.
- Unterer Bügel, Material wie vor; Einsatz nur bei Hocheinstellung. Bewirkt funktional die Fokussierung der Räder.
- Lackschoner aus witterungsbeständigem, hochwertigem technischem Thermoplast mit konisch verlaufenden Zapfen, zur Verkrallung am Hauptbügel in dort eingebrachte Bohrungen. Die Formgebung der Lackschoner ist dem Radius des Rohres, aus dem der Hauptbügel hergestellt wird, anzugleichen, so dass die Verkrallung kraftschlüssig und stramm erfolgt.
- Rohrverbinder aus Temporguss zur stabilen Verbindung der Parkermodule, sozusagen als Bindeglied zwischen Hauptbügel und Distanzrohr.
- Distanzrohre aus metallischem Rohmaterial, Rohrdurchmesser 48,3 mm, Wanddicke 2,3 mm, um situationsgerechte Abstände in definierten Achsmaßen zwischen den Hauptbügeln herzustellen. Sämtliche Distanzrohre erhalten mittig angeordnet eine Durchgangsbohrung, die für den Fall der Schraubbefestigung der Anlage als Dübellöcher dienen. Stopfen zum Verschließen der Bohrungen in den Distanzrohren werden der Lieferung lose beigelegt. Das Einbringen der Stopfen ist eine bauseitige Leistung, auch für den Fall, dass die Montage der Fahrradparker durch ORION Bausysteme/ ORION Stadtmöblierung ausgeführt wird. Das Einbringen der Stopfen erfüllt rein ästhetische Ansprüche. Die Funktion der Fahrradparker ist mit und ohne Stopfen vollumfänglich gegeben.
- Endrohre aus metallischem Rohmaterial, Rohrdurchmesser 48,3 mm, Wanddicke 2,3 mm mit Standfuß zum seitlichen Abschluss der Parker.
- Focussierelement aus tiefgezogenem, feuerverzinktem und im Tauchbad farbbeschichtetem Stahlblech. Im Kontaktbereich von Focus und Hauptbügel ist das Blechelement dem Radius des Rohrdurchmessers des Hauptbügels anzupassen. Die Anpassung folgt im weiteren Verlauf den Durchdringungskurven im Knotenpunkt von Hauptbügel und Distanzrohr.

Hinweis an die ausschreibende Stelle:

Um präzise den für Ihren Anwendungszweck richtigen "BETA" zu identifizieren, bestimmen Sie die Charakteristik des Radparkers durch Festlegung vorgegebener Parameter. Wählen Sie hierzu aus dem Optionenpool...

Typ	Stahl		Beschickung		FOCUS		Radeinstellung					Befestigung		
	feuerverzinkt	feuerverzinkt + pulverbeschichtet	einseitig	doppelseitig	ja	nein	Tief			Tief/Hoch		aufschrauben	einbetonieren	
<input type="checkbox"/> BETA XXL <input type="checkbox"/> BETA CLASSICO	A	B	E	F	G	H	600	700	800	360	400	500	M	N

Nachfolgend werden die Optionen **A - N sowie X+Y** erläutert.

A: feuerverzinkt im Tauchbad (Stückverzinkung) nach DIN EN ISO 1461.

B: feuerverzinkt und pulverbeschichtet entspricht der Option A, zzgl. einer Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl des Auftraggebers; Schichtdicke 80-120 my. Farbbeschichtungsaufbau: Phosphatierschicht - Spezialprimer auf Wasserbasis - Pulverbeschichtung mit uv-stabilisiertem Polyesterpulver, eingebrannt bei ca. 240° C.

E: einseitige Beschickung: durch den Ordnungsfaktor "oberer Bügel" wird erreicht, dass der Radparker BETA nur von 1 Seite aus genutzt werden kann. Entsprechende örtliche Gegebenheiten - z.B. enge Platzverhältnisse - sprechen für diese Variante.

F: doppelseitige Beschickung: durch Ordnungsfaktor "Oberer Bügel" wird erreicht, dass der Radparker BETA von 2 Seiten aus genutzt werden kann. Entsprechende örtliche Gegebenheiten - z.B. großzügige Platzverhältnisse - sprechen für diese Variante.

G: Focuselement: dieses Ausstattungsmerkmal bewirkt, dass das Vorderrad stets am Hauptbügel des Radparkers anlehnt, so dass Beschädigungen der Felge weitgehend ausgeschlossen werden können. Erzielt wird dieser Effekt durch die geometrische Gestaltung des Focuselementes, dessen Konturen eine schiefe Ebene erzeugen. Das Rad wird dadurch zielgerichtet focussiert.

H: Verzicht auf "G".

I: Radeinstellung tief: bewirkt das Parken der Räder auf einer Ebene, nämlich der Unteren. Radabstand 600 mm: der Radabstand ist zu wählen in Abwägung der örtlichen Gegebenheiten (Platzverhältnisse) sowie der Anforderung an die zu erzielende Anzahl an Radeinstellungen (600 mm ≈ minimalem Radabstand bei Tiefeinstellung zur Maximierung der Anzahl der Radeinstellungen).

X: Radeinstellung tief: wie vor. Radabstand 700 mm entspricht vom ADFC empfohlenem Radabstand bei Tiefeinstellung. Gem. TR 6102 PKT 3.1.2 A+B

J: Radeinstellung tief: wie vor. Radabstand 800 mm entspricht Radabstand bei Tiefeinstellung für komfortablere Bedienung.

K: Radeinstellung tief/hoch: bewirkt das Parken der Räder auf 2 Ebenen, nämlich der "Unteren" und der "Oberen", der Radabstand kann dadurch verringert werden. Radabstand 360 mm: der Radabstand ist zu wählen in Abwägung der örtlichen Gegebenheiten (Platzverhältnisse) sowie der Anforderung an die zu erzielende Anzahl an Radeinstellungen (360 mm ≈ minimalem Radabstand bei Hoch-/Tiefeinstellung zur Maximierung der Anzahl der Radeinstellungen).

L: Radeinstellung tief/hoch: wie vor. Radabstand 400 mm entspricht empfohlenem Radabstand bei Tief-/Hocheinstellung für komfortablere Bedienung.

Y: Radeinstellung tief/hoch: wie vor. Radabstand 500 mm entspricht vom ADFC empfohlenem Radabstand bei Tief-/Hocheinstellung. Gem. TR 6102 PKT 3.1.2 A+B

M: aufschrauben als Befestigungsvariante: Voraussetzung ist ein geeigneter Untergrund. Verschraubung erfolgt durch dafür vorgesehene Bohrungen in den Distanzrohren (Bodenrahmen). Anlage bleibt dadurch mit Einschränkungen "mobil".

N: einbetonieren in Köcherfundamente als Befestigungsvariante. Fundamentplan wird im Auftragsfall beigelegt. Anzahl der benötigten Fundamente kann aufgrund der Bodenrahmenkonstruktion des Radparkers minimiert werden.



BETA XXL:

erfüllt die Anforderungen der DIN 79008





Hier
Mitglied
werden
radlobby.at/mtg

Radfahren stärken? Mitglied werden & Vorteile nutzen!

- ⊕ Versicherungspaket
- ⊕ Radlobby-Rabatt im Radhandel
- ⊕ Magazin-Abo DRAHTESEL

Mehr Platz fürs Rad!

- › Entspanntes Radfahren für alle
- › Sichere und engmaschige Radinfrastruktur
- › Gesetze, die Radfahren unterstützen
- › Budget für den Radverkehr erhöhen
- › Mehr Lebensqualität durch Radverkehr
- › Kindern sicheres Radfahren ermöglichen
- › Radfahren als selbstverständlicher Teil des Alltagsverkehrs



radlobby



Ihre Stimme fürs Rad

www.radlobby.at

Radfahren ist immer
Teil der Lösung